

Wäller Blättchen

Jahrgang 37

FREITAG, 04. März 2022

Nummer 9



40 JAHRE  KULTURRING e.V. BAD MARIENBERG

JUBA IN CONCERT

L I V E S T R E A M ¹ C O N C E R T

BEGINN 20:00

MÄRZ 5

SCAN ME:



* ¹ LINK ZUM LIVESTREAM IM QR CODE



NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei 110
 Notrufnummer der Feuerwehr
 und Rettungsdienst Notarzt 112
 Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf 19222)
 Giftnotzentrale Tel.: 06131/19 240
 oder 06131/232 466

■ Ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftsdienstzentrale Hachenburg

Standort: DRK Krankenhaus Hachenburg, Alte Frankfurter
 Str. 10, 57627 Hachenburg, Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)

Öffnungszeiten: Montag 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr
 Dienstag 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
 Donnerstag 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr
 Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
 Feiertag durchgehend geöffnet

Versorgungsgebiet:

Alle Orte unserer Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,

Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen

von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470). Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar. **Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.**

.....

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasserbeseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeindewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern für das Wasserwerk 0170/1889930

für das Klärwerk 0171/7777972

■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Gasversorgung

wwn Westerwald-Netz GmbH 0800/6484848

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod

Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensivpflege

24 Stunden erreichbar: 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- **Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung**

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- **Menschlichkeit vor Ort**

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf: 02663/942755

DRK-Fahrdienst 07000-3755899

Menü-Service02663/9427-44

- Anzeige -

■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung,

Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!

24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer

Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege,

hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitendienst, kostenlose

Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3

SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinderungs-

pflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677

(Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg); Mobil:

0171/1712619

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH

Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis

- ambulante Krankenpflege und medizinische Versorgung

- ambulante Betreuung nach §45

- hauswirtschaftliche Versorgung/Leistungen

- Pflegeberatung; professionell und unverbindlich bei Ihnen zuhause

- Bewerbung unter: bewerbung@theis-gruppe.com

www.pflegeentlastungszentrum.de

E-mail: info@pflegeteamvital.de

Lindenstraße 9, Pottum 02664 8803

■ Ambulanter Pflegedienst Klose
Telefon: 02664/90294

- Anzeige -

**■ Seniorengarten „Alte Schule“
mit dem iDeeCafé, ErzahCafé, Strand- und ArtCafé**
Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger

- Erleben Sie eine qualifizierte und liebevolle Betreuung
- Top pflegerische Versorgung durch stets fortgebildete Mitarbeiter
- Hauseigener Fahrdienst inkl. möglichen Rollstuhlfahrten

www.tagespflege-ideecafe.de,
Email: info@tagespflege-ideecafe.de
Schulstraße 20, 56459 Pottum 02664 9975997

-Anzeige-

■ Aktiv + GmbH - Mobile Pflege
Bismarckstr. 6, 56470 Bad Marienberg
Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.
Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.
Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

■ Mobili Pflegeteam Hof
Alltagshilfe und Krankenpflege
24 Std. 02661/9169894

- Anzeige -

■ Hombach Haushaltsservice
Saynische Str. 13, 57567 Daaden
Hauswirtschaftliche Versorgung nach ... §§45a u. b SGB XI, Einzelbetreuung (Häuslichkeit)
Urlaubs/Verhinderungspflege, kostenlose Beratung
Tel.: 02743-9357518, Mobil 01 71 - 8 35 43 72
www.hombach-haushaltsservice.de

- Anzeige -

Selbsthilfegruppen

■ AIDS-Beratung und anonymer AIDS-Test
Gesundheitsamt Montabaur, Telefon: 26021124717
Gesundheitsamt Bad Marienberg, Telefon 02661/3017
..... 02661/3018

**■ Alzheimer- und Schlaganfall
Selbsthilfegruppe Oberer Westerwald**
Wir treffen uns am 2. Montag im Monat.
Oktober - März 15.00 Uhr
April - September 16.00 Uhr
im ALLOHEIM Senioren-Pflegeheim „Anna Margareta“
Weberstraße 6, 56470 Bad Marienberg

■ Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen
Treffen in Rennerod jeden 1. Montag im Monat.
Telefonische Info 02664/5177 oder 02663/919427

**■ Beauftragter für die Belange
behinderter Menschen im Westerwaldkreis**
Sprechstunde nach Terminvereinbarung im Kreishaus,
Peter-Altmeier-Platz 1, in Montabaur.
Herr Seimetz ist unter Telefon 02602/124-0 oder per E-Mail
an behindertenbeauftragter@westerwaldkreis.de erreichbar.

■ Beratungsstelle für Arbeitssuchende
Diese sozialpädagogische Beratungsstelle wird mit Mitteln der Europäischen Union gefördert.
BASIS - von Wilde GmbH, Ziegeleiweg 3, 57627 Hachenburg
Telefon: 02662-939523, Ansprechpartnerin: Frau Bühne
Termin nach Verein 08.00 - 17.00 Uhr

■ Blaues Kreuz in Deutschland e.V.
Ortsverein Betzdorf
Begegnungsgruppe Hachenburg
Hilfe für Suchtkranke und / oder deren Angehörige
Treffen jeden Montag 19.30 Uhr, Graf-Heinrich-Str. 10A
Kontaktpersonen:
Christa und Dieter Schünemann Tel. 02662/9428477

■ Deutscher Psoriasis-Bund e.V.
Kontaktkreis Mündersbach/Westerwald
Manfred Greis 02680/8024
Gruppentreffen: jeden 3. Mittwoch eines ungeraden Monats
ab 19.00 Uhr Aura-Pension, Haus Hubertus in Mündersbach

■ Deutsche Rheuma-Liga - oAG Bad Marienberg:
Biete Trocken- und Wassergymnastik sowie Nordic-Walking
für viele rheumatische Erkrankungen wie rheumatoide Arthritis, Athrosen, Fibromyalgie, Morbus Bechterew, Kollagenosen, Wirbelsäulen- und andere Erkrankungen des Muskel- und Skelettsystems in Bad Marienberg, Hachenburg, Höhn und Langenhahn an, sowie progressive Muskelentspannung in Alpenrod.
Auskunft: Kornelia Thielmann: Telefon: 02736/449770 (Telefonberatung)
E-Mail: bad-marienberg@rheuma-liga-rlp.de
Netzwerk Fibromyalgie, Christel Fischbach:
Telefon 02661/1056
E-Mail: christel.fischbach@t-online.de

■ Diabetes-Selbsthilfegruppe DDB
Treffen jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr in Bad Marienberg, Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben.
Telefon-Info:
Herr Engel 02661/91213
Frau Dr. Engel 02661/6822

■ DRK-Sozialstation Bad Marienberg
Ambulantes Hilfe-Zentrum
Häusliche Pflege - Essen auf Rädern - Hausnotruf - Fahrdienste des Kreisverbandes Westerwald e.V.
Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg 02661/951040
Mobiltelefon 01636/942701
Beratungs- und Koordinierungsstelle 02661/95104-17
für ältere und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige.

■ DRK Kinderschutzdienst Westerwald
Fachdienst für Kinder und Jugendliche, die von Misshandlung und/oder sexualisierter Gewalt betroffen sind, und deren Angehörige.
Steinebacher Str. 11 a, 57627 Hachenburg
Tel.: 02662/969746-0
Email: ksd@lv-rlp.drk.de
Erziehungs- und Jugendberatung
in der Familienberatungsstelle, Montabaur
Termine nach Vereinbarung
Anmeldung (auch für die Außenstellen):
Mo. - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
Zusatztliche Telefonsprechzeiten:
von 12.00 bis 13.00 Uhr 02602/160622

■ Frauenhaus-Beratungsladen
montags bis freitags
von 9.00 bis 11.00 Uhr 02662/5888
für ältere und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

■ Freundeskreis Westerwald e.V.
Suchtkrankenhilfe - bei Alkohol-, Medikamenten- und Drogenproblemen
Gruppenabende:
Montag, Hachenburg-Altstadt e.V. Gemeindehaus, 19.30 Uhr

Kontaktperson: Ellen Weyer 02688/620
 Ralf Vietze 02602/9493771; 0151/51696374
 e-Mail: fk@freundeskreis-westerwald-de
 Diakonie Westerburg: 20.00 Uhr
 Kontaktperson: Jürgen Geisen 02663/7686
 Dietmar Krieger 02663/5078
 Wilfried Köther 06435/2106
 e-Mail: hjgeisen@freenet.de
 Dienstag: Bad Marienberg:
 Ev. Gemeindehaus, 19.00 Uhr
 Kai Kruschel 0171-4992539
 Führerscheingruppe: 18.00 Uhr
 Diakonie Westerburg 02663/94300
 Donnerstag: Rennerod:
 Ev. Gemeindezentrum, 19.30 Uhr
 Kontaktperson: Jennifer Schindler 015159163263
 e-Mail: freundeskreis-www.rennerod@web.de

■ Gruppe für suchtmittelauffällige Kraftfahrer

Kontaktperson: Ralf 02661/8621
 oder 0176/53023163
 mittwochs, 19.30 Uhr Kath. Pfarrzentrum Bad Marienberg
 Vorbereitungsschulung für MPU und TÜV

■ Gesundheitsamt des Westerwaldkreises

**Montabaur, Peter-Altmeier-Platz 1 und
 Bad Marienberg, Triftstr. 1 d**
**Suchtkrankenhilfe, Hilfe für psychisch kranke Menschen,
 Hilfe für behinderte und alte Menschen:**

Montag 07:30 - 16:30 Uhr
 Donnerstag 07:30 - 17:30 Uhr
 Dienstag, Mittwoch, Freitag 07:30 - 12:30 Uhr
 Telefon: 02602/124-710 (Montabaur)
 02661/982430 (Bad Marienberg)
 Fax: 02602/124-701 (Montabaur)
 02661/61685 (Bad Marienberg)

HIV/AIDS/sexuell übertragbare Erkrankungen (STI)

- Beratung und Testung -
 (kostenlos und anonym)
 nur in Montabaur nach Terminvereinbarung
 Telefon: 02602/124-723 (-720)
 Termine für Präventionsveranstaltungen z.B.
 für Schulen und andere Einrichtungen ebenfalls
 unter diesen Telefonnummern möglich

■ Hospizverein Westerwald e.V.

Zuhören - Beraten - Begleiten
 Begleitung von Schwerstkranken und ihren Angehörigen
 und Freunden,
 Einzeltrauergespräche, Beratung in Sachen Patientenverfü-
 gung mittwochs nach vorheriger Anmeldung
Gelbachstraße 2, 56410 Montabaur
Bürozeiten nach telefonischer Absprache
Telefon: 02602 - 916916
Mobiltelefon: 0171 - 1260225

■ Jugendamt-Hotline 02602/124252

Informationen und Beratung:
 montags bis donnerstags 8.30 bis 17.00 Uhr
 freitags bis 13.00 Uhr

■ Kreisgesundheitsamt Bad Marienberg

Gesprächskreis „Westerwälder Gruppe HIV und Aids“
 Termine bitte erfragen bei Monika Flick Tel. 02661/3017

■ Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung

Kreisvereinigung Westerwald e.V.
Unser Angebot:
Integrative Kindertagesstätte
Für Kinder mit und ohne Beeinträchtigung
 Zehntgrafstr. 16, 56462 Höhn,
 Tel.: 02661 / 86 47
 E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Familienunterstützender Dienst

Lindenstr. 2, 56459 Pottum, Tel.: 02664 / 99 77 80
 E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Beratung und Betreuung u.a. zu den Themen

- Persönliches Budget
- Integrationshilfen an Schulen und Kindergärten
- Betreuung im häuslichen Umfeld und außer Haus
- Betreuung in Gruppenangeboten an einzelnen Tagen
- Betreuung in Gruppenangeboten über mehrere Tage
- Integrative Workshops im Bereich Medien und Kochen
- Kostenfreie Beratung und Hilfe bei Anträgen jeglicher Art
- Familienhilfen

Alle Leistungen sind refinanzierbar aus Leistungen der Pfl-
 gekassen und / oder der Sozialhilfeträger.
 Lassen Sie sich von uns beraten.

Hotel Haus Sonnenhöhe

Unser hauseigenes, barrierefreies Hotel bietet Ihnen eine
 gemütliche Atmosphäre sowie eine hervorragende Küche.
 Alle Zimmer mit direktem Blick auf den Wiesensee.
 Tel.: 02664 / 99 77 80-0
 E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Wohnen in modernen Apartments für Senioren und Men- schen mit Beeinträchtigung/en

In unserem barrierefreien Haus in Pottum am Wiesensee
 sind noch Apartments frei. Wir bieten geräumige Apart-
 ments als Single-Haushalt. Aufzug vorhanden. Vereinbaren
 Sie einen Termin und überzeugen Sie sich selbst von unse-
 rem Wohnkonzept.

■ Multiple-Sklerose-Selbsthilfegruppe Westerburg/Rennerod „Lichtblick“

Ansprechpersonen: Renate Lauda Tel.: 02661/9823673
 Doris Wolf Tel.: 02663/9112997
 Die Gruppentreffen finden jeden ersten Montag im Monat,
 18.30 Uhr in Höhn im Kath. Gemeindezentrum statt.

■ Selbsthilfegruppe Parkinson Westerwald

trifft sich ab sofort jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr
 im Senioren-Wohnpark Montabaur,
 Joseph-Kehrein-Str. 1,
 56410 Montabaur Tel.: 02602/1060-0
 Weitere Informationen: Vorsitzende Christa Fiedler, Wiesen-
 str. 1,
 56422 Wirges Tel.: 02602/1066142
 Info-Telefon: 02663/8366
 oder 02661/5064

■ Sarkoidose-Gesprächskreis Altenkirchen/Westerwald

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude Altenkirchen, Karlstr.
 Nähere Informationen erhalten Sie bei:
 K.D. Richter Tel.: 0151/17442737
 S. Münch Tel.: 02744/933356

■ Selbsthilfegruppe Morbus Crohn Westerwald

Kontakt: Renate Enders reneateenders72@gmx.de
 oder WeKISS 02663/2540

■ Selbsthilfegruppe Depressionen, Angst, Panikattacken Westerburg

Treffen jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr, Pari-
 tätisches Zentrum, Marktplatz 6, Westerburg.
 Anmeldung: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle
 für Selbsthilfe (WeKISS) Tel.: 02663-2540

■ Selbsthilfegruppe Aufmerksamkeits-Defizit Syndrom mit oder ohne Hyperaktivität (ADS/H)

Kinder und Erwachsene
 Hilfen für Zappelphilippe, Träumer, Teilleistungs- und Wahr-
 nehmungsstörungen
 Treffen in Westerburg, jeden zweiten Mittwoch im Monat,
 20.00 Uhr „Paritätisches Zentrum“ (WeKISS). Bitte telefo-
 nisch unter 02661/4983 oder 02661/951944 anmelden!

■ VdK-Sozialverband Rheinland-Pfalz hilft...

- bei Anträgen auf Feststellungen von Behinderungen und Nachteilsausgleichen nach den Schwerbehindertengesetz,
- bei Anträgen auf Rente, Kur-, Erholungs- und Rehabilitationsmaßnahmen,
- in Fragen der Sozialgesetzgebung und berät seine Mitglieder kostenlos,
- vertritt seine Mitglieder bei den Versorgungsämtern, Berufsgenossenschaften, Rentenversicherungsanstalten und in den Instanzen der Sozialgerichte,
- Fragen werden Mitgliedern nach Terminabsprache am 1. Mittwoch/Monat im Raum der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg beantwortet.

Fragen zum Ortsverband Bad Marienberg, Tel.: 02661/7429 (Ernst-Dieter Schneider)

■ WeKISS-Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe

DER PARITÄTISCHE

Beratungsstelle für Selbsthilfeinteressen und Selbsthilfegruppen, Marktplatz 6, 56457 Westerburg
Tel. 0 26 63/2540, E-Mail: info@wekiss.de
Homepage: www.wekiss.de

Sprechzeiten:

Montags: 14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstags: 09.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 09.00 bis 14.00 Uhr

■ Kontaktbüro für Pflegeselbsthilfe - Vermittlung und Unterstützung

Beratungsstelle für PflegeSelbsthilfeinteressen und PflegeSelbsthilfegruppen - Selbsthilfe für Betroffene, pflegende Angehörige und vergleichbar Nahestehende
Marktplatz 6, 56457 Westerburg
Tel. 0 26 63/91 66 85,
E-Mail: pflegeselbsthilfe@wekiss.de
Homepage: www.pflegeselbsthilfe-rlp.de

■ Tafel Westerwald

Ausgabestelle Bad Marienberg
Lebensmittelabgabe an Berechtigte freitags von 13:00 bis ca. 14:15 Uhr in der Weidenstraße 7 neben Fa. Vergölst.
Anmeldung und Sprechstunde: z.Zt. ist das Tafelbüro geschlossen.
Neuanmeldungen und weitere Informationen bei Johanna Kunz unter 02663 - 943056 oder 01575 0678 056 oder per Mail: johanna.kunz@diakonie-westerwald.de

■ Westerwald Tumorberatung

Hilfe und Rat erhalten Krebskranke und deren Angehörige von der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V. in Koblenz jeden 3. Dienstag im Monat in der AOK-Geschäftsstelle Bad Marienberg, Jahnstraße 1, von 10.00 bis 12.00 Uhr.
Die Beratungen werden im vertraulichen Gespräch geführt und sind für alle Bürger des Westerwaldkreises kostenfrei.
Vorankündigung über die AOK ist erforderlich.

■ Weißer Ring

Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern -

Rufen Sie uns an:

Dirk Schindowski, Außenstellenleiter ... Tel.: 0151 14197247
kostenloser, bundesweiter Opfernortruf
(täglich von 7.00 bis 22.00 Uhr) 116 006

■ Selbsthilfegruppe „TraumAlos-Westerwald“

SHG „TraumAlos-Westerwald“ richtet sich an Soldaten, haupt- und ehrenamtliche Einsatzkräfte (von DRK, Feuerwehr...), deren Angehörige und an jeden einzelnen Menschen, der Schlimmes erlebt hat und eine helfende Hand sucht
(mehr Informationen unter www.traumalos.de).
Die Selbsthilfegruppe „TraumAlos-Westerwald“ trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Rennerod, Stann 13.

Es ist keine Anmeldung erforderlich und die Teilnahme natürlich kostenlos. Kontaktadresse: Regina Pongratz, email: rpongatz@traumalos.de
Ursula Schremmer email: uschremmer@traumalos.de
Kontakt-Tel.: 0151/24256876

■ Diakonisches Werk im Westerwaldkreis

Diakonisches Werk Westerwald

Hergenrother Straße 2a, 56457 Westerburg
Tel: (02663) 9430-0

info@diakonie-westerwald.de

www.diakonie-westerwald.de

Außenstelle Montabaur, Bahnhofstraße 69

Tel: (02602) 10698-0

aussenstelle@diakonie-westerwald.de

Außenstelle Hachenburg, Steinweg 15

Tel: (02662) 9496982

Beratungs- und Hilfsangebote:

Psychologische Beratungsstelle

Ehe- Familien- und Lebensberatung ... Tel: (02663) 9430-23

Erziehungsberatung Tel: (02663) 9430-20 od. -21

Online-Beratung der Psychologischen Beratungsstelle

www.evangelische-beratung.net/dw-westerwald.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung . Tel:

(02663) 9430-22 od. - 23

Sexualpädagogische Beratung Tel: (02663) 9430-23

Schuldner- und Insolvenzberatung . Tel: (02663) 9430-25

oder 51

..... (02662) 9496982

Tafel Westerwald in Bad Marienberg

Bürosprechzeiten: fallen z.Zt. noch aus

Lebensmittelausgabe:

Freitag 13:00 - ca. 14:15 Uhr

Weidenstraße 7 - ggü. Vergölst

Info unter: www.tafelwesterwald.de

Kleiderladen „mittenDrin und mehr“

Bad Marienberg Tel: 01575 / 9303017

Migrationsdienst

Jugendmigrationsdienst Tel: (02663) 9430-24

oder (02602) 10698-71

Migrationsberatung

für Erwachsene Tel: (02663) 9430-41

Verfahrensberatung

für Asylsuchende Tel: (02663) 9430-54

Migrationsfachdienst und

Flüchtlingssozialberatung Tel: (02626) 9244-17

Koordination Willkommensprojekte

für Flüchtlinge Tel: 01575 / 0678056

Betreuungsverein der Diakonie

im Westerwald e.V. Tel: (02663) 9430-44 oder -40

Sucht- und Drogenberatung:

Suchtberatung bei Alkohol

und Medikamenten Tel: (02663) 9430-30 od. -32

Drogenberatung Tel: (02663) 9430-26

oder (02602) 10698-40

Beratung von Angehörigen suchtkranker

Familienmitglieder Tel: (02663) 9430-32

Beratung Glückspielsucht

und Kaufsucht Tel: (02663) 9430-26

Suchtprävention und Beratung

bei Essstörungen Tel: (02663) 9430-31

Vorbereitung Medizinisch Psychologische

Untersuchung / MPU Tel: (02663) 9430-30

Ambulante Rehabilitation Sucht

und ambulante Nachsorge Tel: (02663) 9430-30

Kinder / Jugendliche psychisch kranker

oder suchtkranker Eltern Tel: (02663) 9430-32

Gemeindenaher psychiatrische Angebote:

Tagesstätte für psychisch

kranke Erwachsene Tel: (02663) 919680

Betreutes Wohnen / Einzel- u. Paarwohnen und Wohnge-

meinschaften Tel: (02663) 9430-42 od. -43

..... (02602) 1069870

Kontakt- und Informationsstelle für psychisch Kranke und Angehörige Tel: (02663) 9680312 od. (02602) 10698-76
 Marktplatz 8 „Geschenke und mehr“ .. Tel: (02663) 9680310

Integrationsfachdienst

Inklusionsberatung / Beratung für Menschen mit Handicap .
 Tel: (02602) 10698-30

Berufsbegleitender Dienst für Arbeitnehmer mit Handicap ...
 Tel: (02602) 10698-50 od. 60 od. 20

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung Tel: (02602) 10698-72 od. 77

Bedarfsgemeinschaftscoaching

..... Tel. (02663) 9686537 od. 9430-0

Tafel Westerwald in Bad Marienberg

Bürosprechzeiten:

Dienstag: 10.00 - 11.00 Uhr

Kirburger Straße 4 - Raum 105

Lebensmittelausgabe:

Freitag 13.00 - ca. 14.00 Uhr

Weidenstraße 7 - ggü Vergölst

■ Sozialverband SoVD -

Kreisverband Westerwald

Beratungstermine

Wir vertreten die sozialpolitischen Interessen unserer Mitglieder, z. B. wenn es um die Anpassung der Renten oder des Pflegegeldes geht und helfen unseren Mitgliedern durch fachkundige Beratung, sich in den Sozialgesetzten zurechtzufinden. Wir unterstützen Sie bei der Antragsstellung und Durchsetzung von Ansprüchen aus dem Sozialrecht gegenüber den Behörden.

Die Termine finden jeden 2. Mittwoch von 10:00 - 13:00 Uhr in Bad Marienberg, in Zimmer 105, im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung statt.

Terminvereinbarung unter Tel. 06432-9249480, Frau Sigrid Jahr

■ Hilfe und Beratung (kostenlos)

zu Pränataldiagnostik, Annahme von Behinderung sowie bei Fehl- und Totgeburt

Katharina-Kasper-Stiftung, Katharina-Kasper-Str. 12, 45428 Dernbach

Hotline 02602/949480

E-Mail: info@katharina-kasper-stiftung.de

Internet: www.katharina-kasper-stiftung.de

Caritas-Sozialstation Montabaur-Wallmerod

Hohe Straße 23, 56410 Montabaur

..... Tel. (02602) 1 06 89 21

..... Tel. (02602) 1 06 89 16

Rufbereitschaft (0171) 9 72 33 48

eMail: sst.montabaur-wallmerod@cv-ww-rl.de

■ Caritasverband Westerwald-Rhein- Lahn

Caritas-Zentrum, Philipp-Gehling Str. 4, 56410 Montabaur

Tel. (02602) 16 06 0

Erreichbarkeit: Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr

und Mo-Do 14 bis 16 Uhr

Internet: www.caritas-ww-rl.de

Beratungsdienste sind auch weiterhin für Sie da!

Die Beratungen der einzelnen Dienste erfolgen möglichst per Telefon oder online. Aktuelle Informationen und alle Kontakte finden Sie auf der Homepage.

Familienberatung (Jugend-, Erziehungs-, Lebens- und Ehe-(Paar)-beratung

Tel. (02602) 16 06 22 oder familienberatung-ww@cv-ww-rl.de

Online-Beratung für Kids: helpline@cv-ww-rl.de

Allgemeine Sozialberatung

Beratung und Information bei allgemeinen Fragen zu sozialen Leistungen und Existenzsicherung

Tel. (02602) 16 06 85 oder sozialberatung-ww@cv-ww-rl.de

Kath. Schwangerschaftsberatung

Sozialberatung, Information und Hilfevermittlung

Tel. (02602) 16 06 14

oder schwangerenberatung-ww@cv-ww-rl.de

Schuldnerberatung

Beratung und Information bei finanziellen Schwierigkeiten und Existenzsicherung, Tel. (02602) 16 06 14

oder schuldnerberatung-ww@cv-ww-rl.de

Migrations- und Flüchtlingsberatung

Tel. (02602) 16 06 13

oder migrationsberatung-ww@cv-ww-rl.de

Betreuungsvereinigung

Tel. (02602) 16 06 36

oder betreuungsvereinigung@cv-ww-rl.de

Kurberatung

Tel. (2602) 16 06 62 oder kuren@cv-ww-rl.de

Anziehungspunkt Montabaur, Kleiner Markt 6

Second-Hand-Laden für jedermann.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Samstag: 10.00 bis 13.00 Uhr, Tel. (02602) 99 70 43

anziehpunkt-ww@cv-ww-rl.de

Annahme von Kleidungs- und Sachspenden: Abgabe bitte direkt im Anziehungspunkt Montabaur während der Öffnungszeiten.

■ Selbsthilfegruppe Trauer nach Suizid -

Gegenseitiges Verstehen, gegenseitige Unterstützung

Treffen jeden 2. Freitag im Monat von 18.00 - 20.00 Uhr in Köllbingen

Anmeldung und Kontakt über WeKISS

Telefon 02663/2540

(Sprechzeiten Mo. 14-18 Uhr, Di. 9-12 Uhr, Mi., Do. 9-14 Uhr)

oder Mail montabaur@agus-selbsthilfe.de

■ Selbsthilfegruppe für Menschen mit Ängsten und psychischen Problemen

(Depression, Burnout, Soziale Ängste, Mobbing)

Treffen jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat im PARITreff der WeKISS, Marktplatz 6, Westerburg

Kontakt: 0160 931 41 831 oder WeKISS: 02663 2540

Beratungsdienste

■ Kinderschutzdienst Westerwald - Deutsches Rotes Kreuz

Fachdienst für misshandelte und sexuell missbrauchte Kinder und Jugendliche und deren Angehörige

Tel.: 02662 / 96 97 46-0

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:

montags, dienstags und

donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

■ Pflegestützpunkt Bad Marienberg

Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen, sowie deren Angehörige

Der Pflegestützpunkt Bad Marienberg bietet für alle Betroffenen und ihre Angehörigen unabhängige und neutrale Beratung rund um das Thema Pflege. Wir helfen zum Beispiel bei Antragstellungen, unterstützen bei MDK-Begutachtungen zur Einstufung in einen Pflegegrad, informieren zu Leistungen der Pflege- und Krankenkassenkasse, sowie zu Angeboten aus medizinischen, pflegerischen und sozialen Berufsberreichen. Rufen Sie uns an, wenn Sie Hilfe brauchen!

Leider können wir coronabedingt derzeit keine Hausbesuche anbieten, wir unterstützen Sie aber per Telefon und Email und informieren an dieser Stelle, wenn persönliche Beratungseinsätze wieder möglich sind.

Ihre Ansprechpartner:

Christiane Papaderakis,

Dipl. Sozialarbeiterin, Pflegeberaterin

Telefon 02661-9178060

Mobil 0176-10138620

Mail: christiane.papaderakis@pflgestuetzpunkte-rlp.de

Kurt Minge, Pflegeberater

Telefon 02661-9173940

Mobil 0152-09013865

Mail: kurt.minge@pflugestuetzpunkte-rlp.de

■ **Frauen gegen Gewalt e.V.****Notruf Frauen gegen Gewalt**, Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt, Tel. 02663/8678, E-Mail: frauennotruf@notruf-westerburg.de**Interventionsstelle IST**, Beratungsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen, Tel. 02663/911353

E-Mail: intervention-ist@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA, Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen, Tel. 02663/911823

E-Mail: praevention-ronja@notruf-westerburg.de

Frauenzentrum Beginenhof, Kulturelle Veranstaltungen von Frauen für Frauen, Organisation von verschiedenen Frauengruppen, Tel. 02663/9419629

E-Mail: frauenzentrum-beginenhof@notruf-westerburg.de

Neustraße 43, 56457 Westerburg**www.notruf-westerburg.de****Büchereien**■ **Gemeindebücherei Langenbach b. K.****Hauptstraße 16****Öffnungszeiten:**

Dienstag: 16.30 - 19.30 Uhr

Donnerstag: 9.30 - 12.30 Uhr

E-Mail Adresse: buecherei-langenbach@gerthold.de

Tel.: 02661 / 9842900

Es ist soweit!

Die heiß ersehnten Tonies sind ausleihfertig und warten auf euch.

Jeder von euch kann sich **3 Tonies** ausleihen.

z.B.

Die Eiskönigin 2

Paw Patrol

Feuerwehrmann Sam

Fünf Freunde

Hanni & Nanni

TKKG junior

Mulan

Dumbo

Und **viele, viele** mehr■ **Gemeindebücherei Neunkhausen****Öffnungszeiten:**

Dienstag.....16:30h - 18:30h

Donnerstag.....17.00h - 19.00h

Bitte beim Büchereibesuch die 2G- Regel beachten!

Neu in unserem Bestand:**Mattias Edvardsson: Die Bosheit**

Mikael ist mit seiner Familie in ein kleines Nest in Südschweden gezogen, wo er einen Neuanfang wagen will. Die Nachbarn sind ausgesprochen reizend, doch die heile Vorstadtdylle trägt: Jeder verbirgt dunkle Geheimnisse, heimliche Sehnsüchte und sogar kriminelle Schandtaten. Dann ereignet sich ein schrecklicher Unfall. Mikael's Frau wird von einem Auto angefahren und ringt mit dem Tod. Sein Verdacht erhärtet sich: Es war kein Unglück, sondern eine vorsätzliche Tat. Doch welcher Nachbar will Mikael's Frau tot sehen - und welches Geheimnis hütet er selbst?

Kim Faber: Winterland

Ein schrecklicher Mord erschüttert die verschlafene dänische Provinzstadt Sandstedt: Ein Mann wird brutal erschlagen aufgefunden, seine Ehefrau ist verschwunden. Keiner hat etwas gesehen, es gibt keine Spuren, kein ersichtliches Motiv. Martin Juncker, einer der besten Mordermittler Däne-

marks, übernimmt den Fall. Wegen eines verhängnisvollen Fehlers aus Kopenhagen nach Sandstedt versetzt, leitet er dort die kleine Polizeistation und kümmert sich darüber hinaus noch um seinen dementen Vater. Ein eher beschauliches Leben. Bis zu dem spektakulären Mordfall. Junckers ehemalige Kollegin Signe Kristiansen arbeitet noch immer in Kopenhagen. Sie freut sich auf ein beschauliches Weihnachtsfest mit der Familie, als eine Bombe auf dem Weihnachtsmarkt in der Innenstadt explodiert. Signe steht an der Spitze der Jagd auf die Täter, doch alle Spuren verlaufen im Sand - bis ein anonymes Tipp den Fall in eine Richtung lenkt, die ihre schlimmsten Befürchtungen übersteigt.

■ **Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche****Unsere Öffnungszeiten:**

Mittwoch..... 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Freitag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefon 02661 - 916 52 35

E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de

Homepage..... www.buecherei-nistertal.de

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen.

Sie können während unserer Öffnungszeiten mittwochs und freitags von 17.00 - 19.00 Uhr unsere Medien ausleihen oder reservieren Sie Ihre gewünschten Medien telefonisch während unserer Öffnungszeiten oder direkt über Ihr Leserkonto auf unserer Homepage buecherei-nistertal.de unter dem Stichwort Medienkatalog, per E-Mail über buecherei-nistertal@freenet.de.

Seit der neuesten Corona - Verordnung sind die Bestimmungen so, dass die Räumlichkeiten der Bücherei nur mit den 3G - Regeln (Geimpft, Gelesen, Getestet) betreten werden dürfen. Bitte zeigen Sie Ihre Nachweise unaufgefordert vor. Wir danken für Ihr Verständnis. Die AHA - Regeln sind ebenfalls weiter zu befolgen.

Heute drei neue Hörbücher für unsere Jüngsten:**Leonie Studios:****Die Olchis Willkommen in Schmuddelfink**

Als die Olchi-Familie ein neues Zuhause sucht, landet sie mit ihrem fliegenden Drachen Feuerstuhl in Schmuddelfink, einem hübsch-beschaulichen Örtchen - jedoch mit einer großen, stinkenden Müllhalde. Hier tüftelt der elfjährige Max gemeinsam mit dem genial-verrückten Professor Brausewein und dessen Nichte Lotta an einer Maschine, dem Destinkomaten, der den Müllgestank aufsaugen und neutralisieren soll - aber noch nicht so richtig gut funktioniert.

Als Max die Olchis auf der Müllhalde trifft, wird ihm sofort klar, dass sie die perfekte Lösung sind: Sie essen Müll! Und für die Olchis ist die Müllhalde von Schmuddelfink das am herrlichsten stinkende Örtchen, das sie je gesehen und gerochen haben! Alles wäre in Ordnung, wenn es nicht noch die Pläne des skrupellosen Bauunternehmers Hammer gäbe: Er will die Müllhalde durch einen Wellness-Tempel ersetzen.

Müssen die Olchis nun wieder weiterziehen? Kurzerhand tun Max und Lotta sich mit den Olchi-Kindern zusammen und schmieden einen Plan, um den Bösewicht aufzuhalten.

Quelle: Amazon

Leonie Leo: Frederick und seine Freunde**Steffi Korda: Pettersson und Findus Tiere entdecken in Wald und Wiese**

Der alte Pettersson und der kleine Kater Findus leben in einem Wildtierland. Und nicht nur die beiden - auch bei uns streifen Wildkatzen, Luchse und sogar einige Bären durch die Wälder, Störche staksen über Stoppelfelder, Fledermäuse flattern durch warme Sommerluft, Waldkäuzchen stoßen ihren unverwechselbaren Ruf in der Nacht aus und sogar die Wölfe kehren zurück in unsere Natur. Aber heimische Tiere entdecken, bestimmen und schützen, das ist gar nicht so einfach, meint Findus. Mach dich mit ihm und Pettersson auf eine spannende Reise durch die Natur!

Quelle: Amazon

■ Gemeindebücherei Norcken

Geöffnet:

dienstags 18 bis 19 Uhr

Buchtipp für Leseanfänger

Antolin 2. Klasse

Spuk auf Burg Finsterfels

Auf Burg Finsterfels spukt es, behauptet Paul. Weil Lena ihm nicht glauben will, schließen die beiden eine Wette ab.

Drachenjagd für Anfänger

Ein Drache treibt sein Unwesen in den Wäldern um Burg Donnerfels. Also schickt der König seinen stärksten Ritter los. Was er nicht weiß: Auch sein Sohn geht mit auf die Drachenjagd. Doch Kilian ist weder groß noch stark.

Ein Tag auf dem Pferdehof

Sarah und Artur gewinnen den Hauptpreis bei der Tombola auf dem Schulfest: ein Tag auf dem Pferdehof. Doch Artur mag keine Pferde und Sarah keine Jungs. Ob es trotzdem ein schöner Tag wird?

Ella und die Coole von der Schule

Gar nicht so einfach, die Neue in der Klasse zu sein! Am liebsten wäre Ella mit der coolen Mia und ihren Mädels befreundet. Aber wer mitmachen will, muss nach Mias Pfeife tanzen.

Großeltern für einen Tag

Alle Kinder freuen sich auf den Großeltern-Besuchstag in der Schule. Linus würde auch so gerne Oma und Opa mitbringen, aber leider hat er keine mehr. Aber es wäre doch gelacht, wenn er nicht Ersatz finden könnte.

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

■ Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung

**Bitte beachten Sie, dass für einen Besuch die
3G-Regel gilt!**

Verwaltung

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
sowie Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 02661-6268-0. Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der 02661-6268-222.

Bürgerbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag: 07:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 07:30 bis 12:00 Uhr
Sie benötigen für das Bürgerbüro (02661-6268-280) keine Terminvereinbarung.

Kontakt: Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg

Telefon 02661-6268-0

Fax 02661-6268-201

E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

Internet www.bad-marienberg.de

■ Wichtige Information für Waldbesucher und Bürger im Bereich der Verbandsgemeinde Bad Marienberg!

Die letzten Stürme haben in unserem Wald zusätzlich zur Käfer-/Klimakatastrophe deutliche Schäden hinterlassen! Da die personellen Möglichkeiten begrenzt sind, muss die Reihenfolge der Arbeiten priorisiert werden. Oberste Priorität hat für die Förster die Pflanzung auf den entstandenen Kahlfleichen. Mit viel Glück konnten wir bei der bundesweit hohen Nachfrage Pflanzen und Pflanzler für unsere Waldbesitzer sicherstellen. Daher liegt das erste Augenmerk auf der Erreichbarkeit der Flächen und der Durchführung der Pflanzung (bis voraussichtlich Ende April). Dies bedingt, dass Zuwegungen zu den Pflanzflächen und die Flächen selbst vorrangig geräumt werden müssen. Wanderwege und Bereiche, in denen aktuell kein „Handlungsbedarf“ ist, müssen daher warten. Es gibt auch flächige Windwürfe, wie z.B. am Eisenkautsweg unterhalb des Wolfsteins, die von Vermarktung und Maschinenverfügbarkeit abhängen. Daher muss in nächster Zeit mit Einschränkungen gerechnet werden! Wir Förster appellieren daher an Ihr Verständnis und vor allem an die Vernunft! Wenn Sie sich in Bereichen aufhalten, in denen nicht geräumt wurde, kann Sie ggf. ein Rettungswagen nicht erreichen. Es muss weiterhin auch bei leichtem Wind mit abbrechenden Ästen und nachfallenden Bäumen gerechnet werden. Vermeiden Sie bitte solche Bereiche, auch wenn das der seit Jahren übliche Rundgang ist! Noch ein Hinweis für Brennholzkunden: Die Aufarbeitung des Brennholzes wird sich aufgrund der Situation zumindest verzögern. Neben der fehlenden Arbeitskapazität können die Flächen wegen der Nässe nicht befahren werden. Es ist im Moment davon auszugehen, dass ein Teil der Brennholzbestellungen nicht mehr im Frühjahr geliefert werden kann. Auch hier bitten wir um Verständnis.

Wir Förster appellieren daher an Ihr Verständnis und vor allem an die Vernunft! Wenn Sie sich in Bereichen aufhalten, in denen nicht geräumt wurde, kann Sie ggf. ein Rettungswagen nicht erreichen. Es muss weiterhin auch bei leichtem Wind mit abbrechenden Ästen und nachfallenden Bäumen gerechnet werden. Vermeiden Sie bitte solche Bereiche, auch wenn das der seit Jahren übliche Rundgang ist! Noch ein Hinweis für Brennholzkunden: Die Aufarbeitung des Brennholzes wird sich aufgrund der Situation zumindest verzögern. Neben der fehlenden Arbeitskapazität können die Flächen wegen der Nässe nicht befahren werden. Es ist im Moment davon auszugehen, dass ein Teil der Brennholzbestellungen nicht mehr im Frühjahr geliefert werden kann. Auch hier bitten wir um Verständnis.

Jochen Panthel
Forstrevier Bad Marienberg

Otmar Esper
Frostrevier Kirburg

■ Zwangsversteigerung

Objektdatei: Gebäude mit 7 Teileigentums-
einheiten, Bismarckstraße 64,
56470 Bad Marienberg
Gesamt-Verkehrswert: 470.000,00 €
Termin: Dienstag, 15.03.2022, 9,30 Uhr
Amtsgericht Westerburg,
Wörthstraße 14, Zimmer 1

Die Einheiten sind zum großen Teil vermietet und werden zu gewerblichen Zwecken und zu Wohnzwecken genutzt. Es wurden bauliche Veränderungen an dem Objekt vorgenommen, die mit dem Teilungsplan nicht vereinbar sind, so dass die nach dem WEG geforderte Abgeschlossenheit der Einheiten teilweise nicht mehr gegeben ist. Es besteht Unterhaltungsstau. Das Objekt steht zudem unter Denkmalschutz.

Bei einem Grundstückserwerb in der Zwangsversteigerung bestehen keine Gewährleistungsansprüche und das Gericht haftet nicht für Sach- und Rechtsmängel an dem Objekt.

Sicherheitsleistung kann **nicht mehr durch Barzahlung** erbracht werden.

Weitere Informationen beim Amtsgericht Westerburg - Az. 12 K 71/19 - oder unter www.versteigerungspool.de
Bad Marienberg, 28.02.2022
Verbandsgemeindeverwaltung

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindewerke Bad Marienberg und die Ortsgemeinde Mörlen schreiben nachstehende Maßnahme öffentlich aus:

22-007-26 Erneuerung Ver- und Entsorgungsanlage Schulstraße, Mörlen

Tiefbau: Verbandsgemeindewerke

Straßenbau: Ortsgemeinde Mörlen

Submission: 24.03.2022 - 14:30 Uhr

Die Submission erfolgt unter den dann geltenden Vorschriften der Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz.

Die vollständigen Veröffentlichungstexte können bei der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, 56470 Bad Marienberg unter www.bad-marienberg.de/ausschreibungen abgerufen werden.

Bad Marienberg, den 04.03.2022
Verbandsgemeindewerke

Matthias Hombach
Techn. Werkleiter
Bad Marienberg

Bye Bye Steingarten – Teil 1

In der letzten Ausgabe haben wir den Flächenverbrauch und dessen Auswirkungen auf unser Klima näher unter die Lupe genommen. Dabei sind wir auf eine weitere, sehr präsente Thematik gestoßen: Steingärten! Der Steingarten hat in den letzten Jahren zunehmend an Beliebtheit gewonnen, vor allem in Neubaugebieten sind immer mehr Vorgärten zu finden, die regelrecht einer Steinwüste gleichen. Wieso wollen die Menschen keine grünen Gärten mehr haben? Was steckt hinter dem Anlegen von Steingärten und warum hat das einen Einfluss auf unser Klima?

Fest steht: Naturnahe Gärten sind nur noch vereinzelt in den Dörfern und Städten zu finden. Es macht den Anschein, als würde der Garten immer mehr an Bedeutung verlieren. Die meisten Leute verbinden mit einem grünen Garten Arbeit. Ja und die hat man wohl schon genug mit Job, Familie und Co. Da lässt man sich lieber ein paar schöne Steine in den Garten kippen und das Grundstück sieht immer ordentlich und gepflegt aus. Ist das wirklich so?



Beispielfoto Schottergarten, Quelle: NABU/Iris Barthel

Zunächst einmal sollte geklärt werden, dass ein Steingarten nicht direkt schlecht für unser Klima und die Umwelt ist. Es gibt durchaus naturnahe Steingärten, die sogar sehr vorteilhaft für unsere Artenvielfalt sein können. Schädlich sind daher nur regelrechte Steinwusten, die auch gern als Schottergärten bezeichnet werden. Diese erkennt man recht schnell an der lieblosen Gestaltung und dem spärlichen Bewuchs. Der Untergrund ist oft mit Vlies oder Folie ausgelegt um das Sprieen von Unkraut zu verhindern. Dies funktioniert bei der Neuanlage auch zunächst ganz gut, bis der Samenflug, Laubblätter und andere organische Materialien dafür sorgen, dass eben doch Wildkräuter und Gräser wachsen können. Zum Entfernen der Unkräuter steht dann nämlich doch die Arbeit an und diese ist nicht zu unterschätzen!

Ein weiterer Nachteil von Schottergärten sind dessen Auswirkungen auf unser Mikroklima und die Artenvielfalt. Es ist längst kein Geheimnis mehr, dass sich versiegelte Fläche deutlich schneller als Grünfläche aufheizt. In Siedlungen von dichter Bebauung, Straßen und Steingärten kann sich die Hitze schnell stauen und an heißen Tagen unerträglich werden. Im Gegenzug kann der Steingarten bei starken Regenfällen oder Tauwetter kein Wasser aufnehmen, dies sorgt für Oberflächenabfluss und kann im schlimmsten Fall die Gefahr von Überschwemmungen erhöhen. Hinzu kommt, dass ein Steingarten kaum Lebensraum für unsere Tier- und Pflanzenwelt bietet, der jedoch dringend vonnöten ist, um die Artenvielfalt auch in den Siedlungen zu erhalten.

Die Devise lautet folglich: Nein zu Schotterwusten und Hallo zu naturnahen Gärten! Wie lässt sich ein naturnaher Garten gestalten und welche Vorteile bringt dieser? Das erfahren Sie in der nächsten Ausgabe ☺.

Schon gewusst?

Kennen Sie schon die Initiative „Steinzeit war gestern“? Hier haben sich zwei junge Westerwälder die Untersuchung der Auswirkungen von Schottergärten auf unser Mikroklima zur Aufgabe gemacht. Sie haben Feldversuche gestartet, um die Komponenten Bodentemperatur, Lufttemperatur und Luftfeuchtigkeit in Abhängigkeit der Bestrahlungsstärke über Rasen- und Schotter-Böden zu messen. Die Ergebnisse sind eindeutig, die Luft- und Bodentemperatur bei Schottergärten ist überwiegend höher als auf dem Rasen. Die Luftfeuchte hingegen, ist über den Grünflächen deutlich höher als dem Schotter. Weitere Informationen zu den Messreihen sowie Handlungsmöglichkeiten finden Sie unter <https://www.steinzeitwargestern.com/>.

(Verbandsgemeindeverwaltung – Klimaschutzmanagement)

MarienBad

... hier geht's mir gut!

Wassergymnastik im MarienBad

Turnen Sie sich fit bei
34° C Wassertemperatur.



Eine vielfältige Saunalandschaft

Einfach wohlfühlen im
einzigartigen Saunadorf.



Foto: Florian Trykowski / Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH

Die Zutrittsvoraussetzungen, die aktuelle Auslastung für Schwimmbad und Sauna, unsere Hygienemaßnahmen und weitere Infos finden Sie unter:
www.marienbad-info.de.

WERDE TEIL DES MARIENBAD-TEAMS

Zur Unterstützung suchen wir ab sofort:

Rettungsschwimmer (m/w/d)
in Vollzeit, Teilzeit oder als Aushilfe

Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)
in Vollzeit

Die vollständigen Stellenanzeigen findest Du unter:
www.marienbad-info.de

MarienBad · Bismarckstr. 65 · 56470 Bad Marienberg · Tel. 02661 1300

Wohnungen für Asylsuchende und Flüchtlinge gesucht

Sie haben eine Wohnung zu vermieten?

Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg sucht für Asylbewerber und Flüchtlinge Wohnungen zu ortsüblichen Mietpreisen in der Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

Ein Mietvertrag würde direkt mit der Verbandsgemeinde Bad Marienberg abgeschlossen und die Mietzahlung erfolgt somit auch direkt von der Verbandsgemeinde an Sie.

Sollten Sie eine geeignete Wohnung zu vermieten haben bzw. weitere Informationen benötigen, melden Sie sich bitte bei Frau Regina Schürg, Fachbereich Bildung - Jugend - Soziales unter der Telefonnummer 02661/6268-231 oder per Email regina.schuerg@bad-marienberg.de.

Wir danken Ihnen schon vorab für Ihre Unterstützung.

■ Hinweis zum mobilen Impfangebot der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises

Die Impfaktion „Gesundheitsamt impft“ in den Verbandsgemeinden wird ab der 11. Kalenderwoche eingestellt. Die Bürger, die bereits Termine ab der 11. KW gebucht haben, werden vom Gesundheitsamt kontaktiert und bekommen einen Alternativtermin.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Wäller Helfen e.V. Nachbarschaftshilfe im Westerwald

info@waellerhelfen.de

Kostenlose Hotline: 0800 9235537. Ihr erreicht den Marktplatz unter: <https://marktplatz.waellerhelfen.de>

■ Wäller Helfen® Katastrophenhilfe startet Kapazitäten-Register für Unterkunftsmöglichkeiten für Flüchtlinge

Aufgrund der aktuellen Lage und vor allem wegen privaten Kontakten kommen auch Flüchtlinge aus verschiedenen Kriegsregionen aktuell im Westerwald an.

Um hier schnellstmöglich und adäquat Unterkünfte zur Verfügung zu haben, wollen wir vorbereitet sein und bitten: werden auch Sie Wäller Helfer® und melden Sie uns Ihre Unterkunftsmöglichkeiten.

Wir brauchen folgende Daten:

- Name / Vorname
- Adresse
- Anzahl Betten
- Zeitraum
- Welche Sprache sprechen Sie?
- Telefonnummer

unter info@waellerhelfen.de

Wir nehmen die Daten in unser Register auf und melden uns dann bei akutem Bedarf.

Wie wir aus den Anfängen der Hochwasserhilfe gelernt haben, sammeln wir erst mal keine Sachspenden.

Wir sammeln dann gezielt für Familien im Kreis, wenn wir die wirklichen Bedarfe kennen. Ab sofort sind auch Spenden möglich: paypal: info@waellerhelfen.de

IBAN: DE 43573918000022942700, Stichwort: „KATHILFE“

„Wir arbeiten mit mehr als 60 privaten Netzwerken deutschlandweit zusammen und bündeln damit auch die Synergien aus dem Westerwald zu einer bundesweiten Hilfe.“, so der Vorsitzende des Vereins Björn Flick.

■ Bündnis '90/Die Grünen Kreisverband

Tag der Frauen in der (Kommunal-) Politik

Am 8. März ist Weltfrauentag. Berufstätig? Managst du deine Familie und hast keine Zeit für Politik?

Wir wissen was Frauen leisten. Falls ihr wissen wollt, wie Partizipation in der Politik funktionieren kann und welche Wege es zur Mitbestimmung auf kommunaler politischer Ebene gibt, stehen euch vier Frauen von Bündnis '90/Die Grünen mit ihren Erfahrungen Rede und Antwort. Außerdem wird Emma Lucke, Kreisschülersprecherin, teilnehmen, um auch den Blickwinkel eines jungen engagierten Mädchens auf die Zukunft miteinzubringen.

Eva Ehrlich-Lingens: Mutter, Großmutter, Lehrerin i.R., seit 2004 Kreistagsmitglied+

verschiedene Ausschüsse u.a. Jugendhilfeausschuss, 2004-2009 VG-Rat/Fraktionssprecherin und seit 2014 ehrenamtliche Beigeordnete der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Ine Schmale: Medizinjournalistin, Biologin, Musikerin, Imkerin, Ratsmitglied und Kreisvorstandsmitglied

Sarah Schell-Hahn: Mutter, Sozialarbeiterin, Ratsmitglied, Ortsverbandssprecherin und Kreisvorstandssprecherin

Lisett Stuppy: Sprecherin für Familie, Frauen, ländliche Räume und Verbraucherschutz im rheinland-pfälzischen Landtag und bestimmt noch vieles mehr.

Wir wollen euch Mut zur politischen Arbeit machen und freuen uns auf eure Fragen und euer Interesse. Also schaltet am 8. März um 17.30 Uhr auf den YouTube Channel des Kreisverbandes Westerwald von Bündnis '90/Die Grünen (GRÜNE Westerwald oder <https://youtube.com/channel/UCupubqcJgqVWRQaOuVYRfYw>). Fragen können dort oder auch vorher per Mail an ag-orga@gruene-ww.de gestellt werden.

Ortsbesichtigung mit anschließender Sitzung auf Montag, 7. März 2022, 17:30 Uhr in die Stadthalle Bad Marienberg, Kirburger Straße 2, eingeladen.

Treffpunkt zu TOP 1.1 ist das Dorfgemeinschaftshaus Eichenstruth, Marmer Weg 20. Die Sitzung wird ab ca. 18:45 Uhr in der Stadthalle fortgesetzt.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Ortsbesichtigungen
 - 1.1 Marmer Weg
 - 1.2 Wildparkstraße
2. Bebauungsplanangelegenheiten(Empfehlungsbeschlüsse an den Stadtrat)
 - 2.1 7. Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Eichenstruth“
 - a) Beschluss zur Änderung, Einleitung des Verfahrens
 - 2.2 Bebauungsplan „Auf dem Oberschär“
 - a) Beratung und Beschlussfassung Kalte-Nahwärme
 - 2.3 1. Änderung des Bebauungsplanes „Aremberg II“
 - a) Konsequenzen aus dem Schallschutzgutachten
 3. Straßenangelegenheiten
 - 3.1 Ausbau Wildparkstraße
 4. Kenntnisgaben/Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

5. Informationen der Stadtbürgermeisterin
6. Bauvoranfragen/Bauanträge
7. Städtebauliche Erneuerung „Innenstadt“
8. Beratung und Beschlussfassung zu den Ortsbesichtigungen
9. Kenntnisgaben/Verschiedenes

C. Öffentlicher Teil

10. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Bitte beachten Sie, dass wir aktuell der Öffentlichkeit nur begrenzte Kapazitäten zur Verfügung stellen können, daher wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Bei Sitzungen kommunaler Gremien gilt die 3-G Regelung, d. h. es gilt die Testpflicht (ausgenommen sind geimpfte und genesene Personen) und die Maskenpflicht nach § 4 Abs. 5 i. V. m. § 3 Abs. 5 der 30. CoBeLVO. Die Maskenpflicht entfällt, wenn Personen unter Wahrung des Abstandsgebotes einen Sitzplatz einnehmen.

Für die Testung von nicht immunisierten Personen sind bei Sitzungen nunmehr Selbsttests unter Aufsicht möglich, kostenlose Schnelltests werden vor Ort angeboten.

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

Aus den Gemeinden



Bad Marienberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

montags bis freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Stadtverwaltung
Büchtingstraße 3

Telefon 02661 3111

E-Mail stadt@badmarienberg.de

Internet www.badmarienberg.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ausschusses für Raumordnung, Städtebau, Umwelt und Friedhofsfragen der Stadt Bad Marienberg

Der Ausschuss für Raumordnung, Städtebau, Umwelt und Friedhofsfragen der Stadt Bad Marienberg wird zu einer

■ Bürgerinformation über die Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Marienberg vom 21. Februar 2022

in der Stadthalle Bad Marienberg

Tagesordnungspunkt 1: Haushalt 2022

1.1 Beratung und Beschlussfassung über die während der Offenlage der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2022 eingegangenen Vorschläge

Während der rechtlich vorgeschriebenen Auslegungsfrist sind keine Vorschläge aus der Bürgerschaft zum Entwurf von Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 eingegangen. Eine Beratung bzw. Beschlussfassung zu diesem Beratungspunkt entfallen.

1.2 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2022

Herr Andreas Schnell vom Fachbereich 5, Finanzen-Haushalt erläutert die Eckpunkte des Zahlenwerkes sowie die Maßnahmen aus dem Investitionsplan zum vorliegenden Entwurf zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2022. Ein Kredit, bei dem die Zinsbindung zum 18.09.2022 abläuft, soll im Rahmen einer Sondertilgung vorzeitig abgelöst werden, wenn es die finanzielle Lage zum Ablauf der Zinsbindung zulässt. Hierüber sollte der Rat im August bzw. September gesondert entscheiden. Aufgrund der derzeitigen Finanzsituation wäre dies möglich. Die Sondertilgung ist bereits im Haushaltsplanentwurf eingearbeitet.

Frank Teschke, stellvertretend für die SPD-Fraktionsvorsitzende Michaela Neufurth, und Gerd Schimmelfennig als Fraktionsvorsitzender der CDU geben jeweils eine Stellungnahme zum Haushaltsplan-Entwurf 2022 ab.

Beschluss a):

Der Stadtrat beschließt, dem vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2022 zuzustimmen.

Beschluss b):

Der Stadtrat beschließt, über die Sondertilgung eines Kredites in Höhe von rund 100.000,00 Euro, bei dem die Zinsbindung zum 18.09.2022 abläuft, in einer Sitzung im August bzw. September 2022 zu entscheiden. Die Sondertilgung ist im Haushaltsplan 2022 bereits eingearbeitet.

Tagesordnungspunkt 2: Forstangelegenheiten

2.1 Bekanntgabe der Betriebsergebnisse 2020

Revierförster Jochen Panthel erläutert dem Stadtrat das Betriebsergebnis 2020. Der Stadtrat nimmt das Betriebsergebnis zur Kenntnis.

2.2 Beratung und Beschlussfassung über die Forstwirtschaftspläne 2022

Revierförster Jochen Panthel stellt dem Stadtrat die wichtigsten Eckpunkte aus den Forstwirtschaftsplänen 2022 vor. Über die Forstwirtschaftspläne 2022, verbunden mit dem Thema über die „Zukunft des Waldes“ wird ausführlich diskutiert. Von Herrn Panthel werden dazu alle Fragen beantwortet.

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt den Forstwirtschaftsplänen vom 06.01.2022, wie vorgestellt, einschließlich der Investitionsausgaben zur Anschaffung einer Paletten-Gabel zum Anbau an den Forstraktor, zu.

2.3 Festsetzung der Brennholzpreise 2022

Der Stadtrat beschließt, die Brennholzpreise für 2022 wie folgt zu ändern:

Brennholz:	65,00 Euro/Rm
Hartholz:	50,00 Euro/Fm
Weichholz:	35,00 Euro/Fm
Fichte (Leseholz auf der Fläche):	kostenlos

Tagesordnungspunkt 3:

Ausschreibung Strom- und Erdgaslieferverträge 2023

a) Strom:

Der jetzige Liefervertrag für die Verbrauchsstellen der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, der Stadt und der Ortsgemeinden mit der Energieversorgung Mittelrhein AG (evm) vom 20.12.2018 läuft fristgemäß am 31.12.2022 aus.

In Anlehnung an die bisher in dieser Angelegenheit praktizierte Verfahrensweise schlägt die Vorsitzende vor, die Verbandsgemeinde mit der europaweiten Ausschreibung der Stromlieferung für die Verbrauchsstellen der Stadt Bad Marienberg für den Folgezeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2026 zu beauftragen.

Die Verbandsgemeindeverwaltung bedient sich zur Gesamtabwicklung des Ausschreibungsverfahrens, dem auch die Verbandsgemeinden Hachenburg und Westerburg und deren Ortsgemeinden teilnehmen, des hier bekannten Fachingenieurbüros Specht aus Gifhorn, das bereits im Jahr 2016 ein solches Verfahren für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg durchgeführt hat. Die Kosten für die Ausschreibung tragen die Beteiligten anteilig.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Verbandsgemeinde mit der europaweiten Ausschreibung der Stromlieferung für alle Verbrauchsstellen der Stadt Bad Marienberg für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2026 zu beauftragen. Der Lieferumfang sollte dabei im Ausschreibungsverfahren auf „100% Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) mit 50% Neuanlagenquote nach UBA1 Definition; ungeforderte Anlagen“ ausgerichtet werden.

Bürgermeister Andreas Heidrich wird ermächtigt, nach Durchführung und Wertung der Ausschreibung durch das zu beauftragende Ingenieurbüro die notwendigen Erklärungen einschließlich Zuschlag für das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

b) Gas:

Der bestehende Lieferungsvertrag für Erdgas läuft zum 31.12.2022 aus.

In Anlehnung an die bisher in dieser Angelegenheit praktizierte Verfahrensweise schlägt die Vorsitzende vor, die Verbandsgemeinde mit der europaweiten Ausschreibung der Erdgaslieferung für die Abnahmestellen der Stadt Bad Marienberg ab dem 01.01.2023 zu beauftragen.

Die Verbandsgemeindeverwaltung bedient sich zur Gesamtabwicklung des Ausschreibungsverfahrens, dem auch die Verbandsgemeinden Hachenburg und Westerburg und deren Ortsgemeinden teilnehmen, des hier bekannten Fachingenieurbüros Specht aus Gifhorn, das bereits im Jahr 2016 ein solches Verfahren für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg durchgeführt hat.

Die Kosten für die Ausschreibung tragen die Beteiligten anteilig.

Es wird über die Qualität des Erdgases diskutiert. Die Vorsitzende stellt daher zwei Alternativen zur Abstimmung:

a) Reines fossiles Erdgas:

b) Erdgas und mitgelieferte CO₂- Minderungszertifikate im „Gold Standard“:

Beschluss:

Die Stadt beschließt, die Verbandsgemeinde mit der europaweiten Ausschreibung der Erdgaslieferung für alle Abnahmestellen der Liegenschaften und Einrichtungen der Stadt Bad Marienberg zum 01.01.2023 zu beauftragen. Die Qualität sollte dabei im Ausschreibungsverfahren auf „Erdgas und mitgelieferte CO₂-Minderungszertifikate im „Gold-Standard““ ausgerichtet werden.

Bürgermeister Andreas Heidrich wird ermächtigt, nach Durchführung und Wertung der Ausschreibung durch das zu beauftragende Ingenieurbüro die notwendigen Erklärungen einschließlich Zuschlag für das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

Tagesordnungspunkt 4:

Beratung und Beschlussfassung über die Widmung der Verkehrsanlage „An der Lehmkaute“ (Gemarkung Bad Marienberg, Flur 3, Flurstücksnummer 208 und Flur 6, Flurstücksnummern 125/1 und 129/2)

Widmung der Verkehrsanlagen

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Verkehrsanlage „**An der Lehmkaute**“ (Gemarkung Bad Marienberg, Flur 3, Flurstück Nr. 208 und Flur 6, Flurstücke Nr. 125/1 und 129/2) gemäß § 36 des Landesstraßengesetzes für Rheinland-Pfalz, i. d. F. vom 01.08.1977 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28.09.2021 (GVBl. S. 543), dem öffentlichen Verkehr zu widmen. Sie erhält die Eigenschaft einer öffentlichen Gemeindestraße im Sinne des § 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz.

Die genaue Lage und der genaue Verlauf der vorstehend genannten und gewidmeten Verkehrsanlage sind auf dem beiliegenden Lageplan, der Bestandteil dieses Beschlusses ist, gelb markiert.

Tagesordnungspunkt 5: Bebauungsplanangelegenheiten

5.1 Aufstellung eines Bebauungsplanes „Vor dem Kleinen Roten Berg“

5.1.1 Einleitung des Verfahrens

Beschluss a):

Der Stadtrat beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Bad Marienberg gem. § 2 Abs. 1 BauGB und die Einleitung des Verfahrens.

Das Plangebiet umfasst die Flurstücke 12 und 13 in Flur 2 der Gemarkung Bad Marienberg. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Vor dem Kleinen Roten Berg“.

Beschluss b):

Die Kosten für die Aufstellung des Bebauungsplanes „Vor dem Kleinen Roten Berg“ trägt die Stadt Bad Marienberg. Die Finanzierung erfolgt durch vorzeitige Reduzierung der liquiden Mittel.

Tagesordnungspunkt 6: Auftragsvergaben Erschließung GE-Gebiet Gewerbepark Teil 1 „Werner-von-Siemens-Ring“

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, das Vergabeverfahren für die Erschließung des „Werner-von-Siemens-Ring“ über eine **geschätzte Gesamtsumme** in Höhe von rund **727.500,00 €** einzuleiten und ermächtigt die Stadtbürgermeisterin, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen, es sei denn, vergaberechtliche Gründe sprechen dagegen. Im Haushaltsplan stehen hierfür finanzielle Mittel in Höhe von 778.500,00 Euro zur Verfügung.

Tagesordnungspunkt 7: Kenntnissgaben/Verschiedenes

Die Vorsitzende informiert über Folgendes:

- die Ergebnisse der von der PI Hachenburg durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen am:
 - 03.02.2022 von 17-20 Uhr an der B 414 Höhe Eisenkaute in Richtung Kirburg,
 - 10.02.2022 von 13.30-15.15 Uhr in der Kirburger Straße
 - 15.02.2022 von 10.50-12 Uhr in der Kirburger Straße
- Termin für Aktion „Saubere Landschaft“ ist Samstag, 09.04.2022
- Verzinsung der Kassenbestände für die Monate
 - Dezember 2021 = -810,21 Euro,
 - Januar 2022 = -726,26 Euro
- Halbjahresstatistik August-Dezember 2021 über die Einsätze der First-Responder-Group der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

B. Nichtöffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 8: Personalangelegenheit

Der Stadtrat stimmt der Höhergruppierung einer städtischen Angestellten zu.

Tagesordnungspunkt 9: Grundstücksangelegenheiten

Tagesordnungspunkt 9.1: Ausübung Vorkaufsrecht

Beschluss:

Die Stadt verzichtet auf die Ausübung des Vorkaufsrechts.

Tagesordnungspunkt 9.2:

Verkauf/Verpachtung einer Grabenparzelle

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, ein Nutzungsrecht für eine Grabenparzelle einzuräumen.

Tagesordnungspunkt 10: Kenntnissgaben/Verschiedenes

Die Vorsitzende informiert über aktuelle Themen

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

■ Wildpark für einen Tag gesperrt

Der Förderverein Wildpark e.V. wird am Samstag, den 26. März 2022 im gesamten Bereich des städtischen Wildparks Fäll- und Aufräumarbeiten durchführen.

Daher bleibt der Wildpark am **Samstag, den 26. März 2022** für Besucher gesperrt.

Ab Sonntag, den 27. März steht der Wildpark den Besucherinnen und Besucher wieder zur Verfügung.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ HSG Westerwald

Vorschau Handballspiele

Heimspiele am Samstag, 05.03.2022 in Westerburg:

17.45 Uhr Männliche B-Jugend - HSG Rhein-Nette

19.30 Uhr Herren I - HSV Rhein-Nette II

Auswärtsspiel am Sonntag, 06.03.2022:

16.30 Uhr GW Mendig - Herren II

Am Samstag kommt es zu zwei Duellen der HSG Westerwald mit dem HSV Rhein-Nette in der Realschulsporthalle in Westerburg. Den Beginn macht die männliche B-Jugend um 17.45 Uhr. Mit dem Rhein-Nette kommt nun der nächste starke Gegner in den Westerwald, an dem sich die Schützlinge von Jörg Wengenroth und Mischa Dahmann messen

müssen. Das Team möchte an die Leistungssteigerungen der letzten Wochen anknüpfen und es den Rheinländern schwer machen, etwas Zählbares in Westerburg zu holen.

Gleiches gilt auch für die I. Herrenmannschaft der HSG Westerwald. Nach dem Punktgewinn gegen den TV Bad Ems möchten die Westerwälder die nächsten Heimpunkte gegen den HSV Rhein-Nette II einstreichen und die 33:25-Hinspielniederlage wieder wett machen. Die Mannschaften hoffen auf lautstarke Unterstützung der Fans. Für Zuschauer gilt die 2G+-Regel.

Die II. Herren spielen sonntags beim Tabellenführer der Bezirksliga in Mendig. Hier gilt es, eine bessere Leistung zu erbringen als bei der herben Heimniederlage, die aufgrund einer dünnen Personaldecke mit 16:42 äußerst heftig ausgefallen war.

■ JSG Wolfstein

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger

Sprechstunde nach Vereinbarung

Telefon 02661 950162

Fax 02661 9518275

E-Mail og-boelsberg@web.de

■ Vandalismus

Ich habe schon in der letzten Ausgabe davon berichtet, dass eine bisher unbekannte Person den Fahnenmast am Dorfgemeinschaftshaus mittels eines Rohrschneiders abgeschnitten hat.



Am 24. 02. 22 wurde ich davon unterrichtet, dass das Gatter oberhalb des Friedhofes geöffnet ist. Diese Person hat auch drei Rehe innerhalb der Umzäunung gesehen.

Damit die Neuanpflanzungen gut wachsen können und keine Verbiss-Schäden eintreten, ist dieser Bereich mit einem Gatter versehen worden. Eine bisher unbekannte Person hat den Eingangsbereich von dem Schutzzaun geöffnet und hat den Teil zur Seite geschoben. Die Ortsgemeinde hat für die neuen Pflanzen und das Gatter viel Geld ausgegeben. Die bisher unbekannte Person ist bestrebt der Ortsgemeinde viel Schaden zuzufügen.

Deshalb wäre ich um sachdienliche Hinweise dankbar, zumal dieser Abschnitt sehr oft durch die Hundehalter aufgesucht wird, vielleicht hat eine von diesen Personen etwas beobachtet.

Paul Gerhard Krüger, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Heimatverein Bölsberg e. V.

Am Freitag, 25.02.2022, um 19:30 Uhr führte der Heimatverein Bölsberg e. V. seine Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus in Bölsberg durch.

Der Vorsitzende Paul Gerhard Krüger konnte von den 31 Mitgliedern nur 17 begrüßen. Eine bekannte Tradition, da Neuwahlen anstanden. Wer nicht anwesend ist, kann nicht gewählt werden. Begrüßen konnte er jedoch Herrn Winfried Puttkammer und seine Frau Claudia, die zurzeit ihr Haus in der Lindenstraße renovieren und im Laufe des Jahres in Bölsberg zuziehen werden. Mit Stand vom 31. Dezember 2021 haben wir 31 Mitglieder. Die letzte Jahreshauptversammlung war pandemiebedingt am 24. Januar 2020.

Als TOP 2 stand die Totenehrung auf dem Programm.

Am 28. März 2020 verstarb Rudolf Fischer im Alter von 60 Jahren, am 28. Januar 2021 verstarb Hans Bohmerich im Alter von 67 Jahren, am 23. Februar 2021 verstarb Dirk Schmidt im Alter von 55 Jahren. Dirk war zwar kein Mitglied im Verein, er unterstützte uns jedoch jährlich als DJ anlässlich unseres Dorffestes.

Als TOP 3 erfolgte der Rückblick in die Vereinsjahre 2020 und 2021 durch den Vorsitzenden. Im Januar 2020 haben wir auf Antrag der Mitgliederversammlung Lautsprecher, Sound Mixer mit Mikrofon sowie 2 Zelte gekauft, die wir zum Winterpreis erhalten haben. Am 4. März 2020 erfolgte die Vorstandssitzung, die den Beschluss fasste, das Knobelturnier, dass für den 21. März vorgesehen war, wegen Corona abzusagen. Das Dorffest, das für den 22. und 23. August 2020 geplant war, musste ebenfalls abgesagt werden. Die Oberkirchspielmusikanten aus Rothenbach verzichteten auf ihre Gage. Weiterhin mussten wir unseren geplanten Ausflug, der in die Eifel und in die Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler führen sollte, absagen.

Noch rechtzeitig vor dem geplanten Dorffest 2020 hatte Kornelia GABRIEL dem Verein 20 Schürzen gespendet, die jedoch nicht zum Einsatz kamen. Für das Jahr 2021 waren weder Veranstaltungen oder Treffen geplant.

Am 08. Juni 2021 haben wir 25 Kiribäumchen von einer Baumschule gekauft. Jeweils 8 Pflanzen wurden an Ralf Schmidt, Andre Raab sowie Reiner Held zur Pflege abgegeben, da die Familien Gewächshäuser besitzen. Später mussten die 8 Pflanzen von Andre Raab in das Gewächshaus von Ralf Schmidt gebracht werden, da die Räumlichkeiten bei der Familie Raab nicht frostsicher sind.

Als TOP 4 und 5 erfolgten die Berichte der Kassenwartin Ursula Sobottka und des Kassenprüfers Manfred Hedfeld.

Ursula Sobottka wurde eine ordentliche Führung der Kasse bestätigt, so dass der Vorstand einstimmig entlastet wurde.

Als nächster TOP war die Neuwahl, die laut Satzung alle drei Jahre erfolgen soll, vorgesehen. Paul Gerhard Krüger erklärte den Mitgliedern, dass er jetzt schon 50 Jahre Vorstandsarbeiten, (Schriftführer, Kassenwart, 2. Vorsitzender) und 36 Jahre als 1. Vorsitzender ausgeführt habe, und dass er jetzt altersbedingt aus dem Vorstand ausscheiden werde. Nach reger Diskussion fand sich keine Person, die bereit gewesen wäre, die Nachfolge von Paul Gerhard Krüger anzutreten. Hierauf erfolgte ein einstimmiger Beschluss, dass nach 2 -3 Monaten eine Generalversammlung einberufen wird.

An diesem Termin sollen nun die Mitglieder entscheiden, wer die Nachfolge antritt oder den Beschluss fassen, dass der Verein aufgelöst wird. Eine Auflösung des Vereines wäre sehr schade, zumal der Heimatverein Bölsberg durch seine Festlichkeiten Personen aus unserem Ort sowie den auswärtigen Personen fröhliche Stunden bescherte. Durch die Einnahmen konnten wir alle 2 Jahren eine Seniorenveranstaltung anbieten, die auch immer sehr gerne aufgesucht wurde.

Vereinbart ist jedoch, dass die Aktion Saubere Landschaft am Samstag, 09. April 2022 in jedem Fall durchgeführt wird.



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr
Büro im DGH, Schulstraße 3
Telefon DGH 02661 40301
Privat 02661 40353
Mobil 0152 02619413
E-Mail og-dreisbach@web.de

Wir gratulieren

Am **07. März 2022** vollendet
Herr Willibald Heidrich
sein **94.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Dreisbach und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Andrea Theis
Ortsbürgermeisterin

Karsten Lucke
Erster Beigeordneter

■ Einladung

Hiermit lade ich alle Helfer der Baumpflanzaktionen ganz herzlich ein, dabei zu sein, wenn das Hinweisschild von Florian Havranek, Patent Western aufgestellt wird.

Wir treffen uns am **Samstag, den 05.03.2022, um 14 Uhr** vor dem „Markushof“ bei der alten Linde. Ich würde mich freuen, möglichst viele Helfer begrüßen zu dürfen.

■ Aktion „Saubere Landschaft“



Die Aktion saubere Landschaft findet am **Samstag, den 09.04.2022, ab 14:00 Uhr** statt.

Wir treffen uns wie gewohnt am Feuerwehrhaus mit Warnwesten, Handschuhen und ggf. Greifzangen.

Der Ablauf wird wie gewohnt stattfinden und mit einem gemütlichen Beisammensein enden.

Ich freue mich auf viele Helfer?

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Einladung „Ein Augenblick“ in der Fastenzeit

In der Fastenzeit findet ab Montag, **07.03.2022** (außer 14.03.22) beim **DGH, um 18.00 Uhr** eine kurze Andacht statt. „Ein Augenblick“, eine Vorbereitung auf Ostern mit Gebet und Gesang. Herzliche Einladung!



Fehl-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr

freitags 17:00 bis 18:30 Uhr
Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten
Telefon 02661 3693
E-Mail volker.uhr@rz-online.de
Internet www.fehl-ritzhausen.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ JSG Wolfstein

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup

dienstags 19:00 bis 20:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Bürgerhaus, Flottstraße 5
Telefon 02661 40070
E-Mail gemeinde.grossseifen@t-online.de

Wir gratulieren

Am **09. März 2022** vollendet
Herr Karl-Eugen Kimmich
sein **80.** Lebensjahr

Die Ortsgemeinde Großseifen und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Jürgen Steup
Ortsbürgermeister

Andreas Heidrich
Bürgermeister

■ Abschließende Informationen über die Ratssitzung vom 08. Februar 2022

Haushaltsplan 2022 einstimmig verabschiedet

Nachdem die Eckpunkte des Haushalts bereits in den letzten Ausgaben des Wäller Blättchens vorgestellt wurden, erfolgt nun eine Darstellung im Spiegel der wesentlichsten Einnahmen und Ausgaben.

Haushaltspositionen	
Ergebnishaushalt	
Erträge	533.590 €
Aufwendungen	744.790 €
Fehlbetrag	211.200 €
Finanzhaushalt	
Einnahmen -einschl. Entnahme Rücklage-	346.000 €
Ausgaben	346.000 €
Saldo	0 €
Einnahmen - auszugsweise	
Grundsteuern	58.050 €
Gewerbesteuer	48.000 €
Einkommensteueranteil	269.400 €
Umsatzsteueranteil	6.250 €
Hundesteuer	4.000 €
Ausgleichsleistungen des Landes	27.850 €
Schlüsselzuweisung Land	0 €
Benutzungsgebühren Bürgerhaus	500 €
Erlöse Forstwirtschaft	15.680 €
Kostenbeteiligung Stadt für Friedhof	5.800 €
Konzessionsabgaben EVM/Rhenag	12.000 €
Landeszuschuss Baumaßnahme Friedhof	15.200 €
Zuschuss Buswarte Halle	3.500 €
Ausgaben - auszugsweise	
Kreisumlage	238.000 €
Verbandsgemeindeumlage	172.550 €
Gewerbesteuerumlage	4.650 €

Grundschulumlage	20.500 €
Anteilige Kindergartenkosten	77.100 €
Personalkosten	26.830 €
Ehrengaben - Geburtstage, Ehejubiläen	2.000 €
Zuschüsse Vereine	620 €
Unterhaltung Außengebietsentwässerung	2.200 €
Winterdienst Gemeindestraßen	3.000 €
Straßenentwässerungskosten	12.250 €
Forstwirtschaft	15.440 €
Jugendarbeit	1.000 €
Unterhaltung Gemeindestraßen	8.000 €
Stromkosten/Rep. Straßenbeleuchtung	6.000 €
Laufende Aufwendungen Friedhof	19.260 €
Abschreibungen (nicht kassenwirksam)	59.030 €
Rücklage (liquide Mittel)	
Bestand 01.01.2022	522.776 €
Entnahme 2022	346.000 €
Bestand 31.12.2022	176.800 €
Schulden	
Darlehensverbindlichkeiten 31.12.2022	0 €
Investitionen	
Planung Neubaugebiet	15.000 €
Beteiligung Ausbau Kindergarten Zinhain	2.000 €
Anteil Grundschule Bad Marienberg	6.450 €
Spielplatzgeräte	10.000 €
Buswarte Häuschen	5.000 €
Restabwicklung Baumaßnahme Friedhof	90.000 €
Fußweg Friedhof bis Gewerbegebiet	20.000 €
Fußweg Alte Schule bis Bergweg	25.000 €

Resümee des vom Ratsgremium einstimmig beschlossenen Zahlenwerkes ist die Erkenntnis, dass auch das Haushaltsjahr 2022 finanziell wieder solide ausgerichtet ist

Angesichts der Tatsache, dass Großseifen seit „Urzeiten“ schuldenfrei ist und auch 2022 weiterhin bleibt, belegen diese Einschätzung.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

Nachruf

Am 07. Februar 2022 verstarb unsere Mitarbeiterin

Christa Kanditt, geb. Seiler

im Alter von 71 Jahren.

Während ihrer 36-jährigen Tätigkeit als Reinigungskraft war Christa eine fleißige, qualifizierte und überaus zuverlässige Mitarbeiterin der Gemeinde. Mit einem nicht alltäglichen Engagement hielt sie die ihr anvertrauten Räumlichkeiten des Bürgerhauses in einem exzellenten Zustand, in dem man sich wohlfühlte.

Dafür und für Ihr stets freundliches und hilfsbereites Wesen wurde Christa mit viel Lob von den Nutzern des Bürgerhauses bedacht.

Ihr Andenken werden wir mit großem Dank in Ehren halten.

Unser tiefes Mitgefühl und unsere aufrichtige Anteilnahme gelten der Tochter und ihren Angehörigen.

Im Namen der Gemeinde Großseifen

Jürgen Steup
Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ JSG Wolfstein

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis

dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr
 Büro im DGH, Hauptstraße 11
 Telefon während der Sprechstunde 02661 40519
 Telefon 02661 8979
 E-Mail roland.reis@hotmail.com

■ Motocross im Wald

Motocross-Fahrten im Wald sind kein Kavaliersdelikt und verstoßen eindeutig gegen das Landeswaldgesetz.

Am 11.2.2022 fuhr ein Cross-Fahrer im Wald von Hahn.
 Am 19.2.2022 waren es 3 Cross-Fahrer, wie auf dem Foto unschwer zu erkennen ist.
 Das Fahren im Wald verstößt ganz klar gegen das Landeswald-Gesetz und kann mit einem Bußgeld bis 20.000.--€ geahndet werden.



Dass durch eine neu angepflanzte Baumanlage gefahren wurde, ist an Frechheit und Dreistigkeit nicht zu überbieten. Der Jagdpächter hat die Foto-Aufnahmen auch der Polizei übermittelt. Es werden Schäden am Gemeinde-Eigentum angerichtet.

Für die Jäger bedeutet dieser Schwachsinn ein großes Ärgernis in der für das Wild nahrungsarmen Zeit und verursacht einen lebensbedrohlichen Stress für Wildtiere aller Art. Vom Jagdpächter wurde eine namhafte Belohnung ausgesetzt für Informationen, die zur Ermittlung der Fahrer führen. Hinweise werden streng vertraulich behandelt.

Gemeindeverwaltung und Jagdpächter

■ MGV Harmonie Hahn wird aufgelöst MGV Harmonie Hahn wird aufgelöst

Ein Stück Vereins- und Musikgeschichte endet nach 110 Jahren. Überalterung der aktiven Sängerinnen und Sänger, Krankheit, Tod und eine lange Corona-Zwangspause waren die Gründe für die Auflösung des Vereins. In einer außerordentlichen Mitglieder-Versammlung wurde der Verein zum Jahresende beim Chorverband abgemeldet. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die langjährige Chorleiterin Frau Sigfried Böer, sowie den Damen und Herren des Vorstandes für Ihre Tätigkeit.

Der Chorgesang gehörte über viele Jahre zum Dorfgeschehen, bei Veranstaltungen der Gemeinde und Vereinen, bei Gottesdiensten und Gedenkfeiern zum Volkstrauertag. Die Bürgerinnen und Bürger von Hahn werden den Chorgesang vermissen.

Vorstand MGV und Gemeindeverwaltung

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SV Hahn 1962 e.V. Jahreshauptversammlung 2022

Am 23.04.2022 findet im Sportlerheim in Hahn ab 19 Uhr unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung wie folgt:

1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Jahresrückblick, 4. Bericht Jugendabteilung, 5. Bericht Gymnastikgruppe, 6. Kassenbericht, 7. Bericht Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes, 8. Neuwahlen Kassenprüfer, 9. Neuwahlen Vorstand, 10. Ehrungen, 11. Beschlussfassung vorliegende Anträge, 12. Verschiedenes.

Alle Mitglieder*innen sowie die aktiven SG-Spieler sind herzlich eingeladen. Wir bitten daher um rege Teilnahme und freuen uns auf einen schönen Abend mit Euch!



Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsgemeinde Hardt

Telefonisch: Montag bis Freitag 9.00-16.00 Uhr
 Tel. 02661/4515 (OBM Gabriele Greis)
 Persönlich: Mittwoch 18.00-19.00 Uhr
 (Erster Beigeordneter Michael Müller)
 Bürgermeisteramt, Mittelstraße 11
 Telefon montags bis freitags
 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr 02661 4515
 E-Mail: ortsgemeinde-hardt@t-online.de

■ Termine

Dorfladen:	freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr DGH
Frauenfrühstück:	jeden letzten Mittwoch im Monat im großen Saal im DGH
Handarbeitskreis:	alle vierzehn Tage Mittwoch (in geraden Wochen) ab 19.00 Uhr im Mehrzweckraum DGH
Seniorentreff: (ehren- amtl. Helfer)	dienstags alle 2 Wochen (in ungeraden Wochen), 19.00 Uhr im Mehrzweckraum DGH
Sonntagsspaziergang:	jeden 3. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr, Treffpunkt Säugärtchen

Wir gratulieren

Am **06. März 2022** vollendet
 Herr Rudolf Flick
 sein **90.** Lebensjahr.

Am **09. März 2022** vollendet
 Herr Fritz Dreistein
 sein **85.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Hardt und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

*Gabriele Greis
 Ortsbürgermeisterin*

*Andreas Heidrich
 Bürgermeister*



Hof

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jochen Becker

 mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
 Rathaus,
 Hauptstraße 38
 Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306
 Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745
 E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de
 Internet www.hof-im-westerwald.de

ffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Gemeinderates

Die Mitglieder des Gemeinderates sind zu einer öffentlichen Sitzung auf **Freitag, den 11.03.2022 - 19.30 Uhr** in die Mehrzweckhalle Hof eingeladen.

Bei Sitzungen kommunaler Gremien gilt die 3-G Regelung, d. h. es gilt die Testpflicht (ausgenommen sind geimpfte und genesene Personen) und die Maskenpflicht nach  4 Abs. 4 i. V. m.  3 Abs. 5 der 30. CoBeLVO.

Die Maskenpflicht entfällt, wenn Personen unter Wahrung des Abstandsgebotes einen Sitzplatz einnehmen.

Für die Testung von nicht immunisierten Personen sind bei Sitzungen nunmehr Selbsttests unter Aufsicht möglich, kostenlose Schnelltests werden vor Ort angeboten.

Tagesordnung:

A. ffentlicher Teil:

1. Vorstellung der Entwurfsplanung zur Hhenstrae
2. Neufassung der Friedhofssatzung und der Friedhofgebhrensatzung
3. Einwohnerfragestunde
4. Kenntnissgaben / Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil:

5. Vertrags- und Grundstcksangelegenheiten
6. Bauantragsangelegenheiten
7. Kenntnissgaben / Verschiedenes

C. ffentlicher Teil:

8. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

*Jochen Becker,
 Ortsbürgermeister*

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ JSG Wolfstein

Bitte beachten Sie den Bericht unter „ber die Ortsgrenzen hinaus“



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker

dienstags 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Dorfgemeinschaftshaus,
 Im Baumertsgarten 4
 Telefon während der Sprechstunde 02661 5383
 Telefon 0171/5620985
 E-Mail kirburg@gmx.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ JSG Wolfstein

Bitte beachten Sie den Bericht unter „ber die Ortsgrenzen hinaus“



Langenbach b. K.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Artur Schneider

 dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr
 samstags 10:00 bis 12:00 Uhr
 Gemeindebüro,
 Poststraße 4
 Telefon 02661 939374
 Mobil 0171 2664314
 E-Mail info@og-langenbach.de
 Internet www.og-langenbach.de

■ Sturmschäden an der Straßenbeleuchtung

Der Sturm hat auch in Langenbach Schäden angerichtet.

Im Steimelsweg wurde der Leuchtkörper einer von zwei Seilleuchten zerstört.

Dort sollen die beiden Seilleuchten durch zwei Masten ersetzt werden.

In der Betzdorfer Straße befinden sich insgesamt drei Seilleuchten.

Die Aufhängung und Stromversorgung der ersten Leuchte Richtung Weitefeld wurde durch den Sturm zerstört. Dadurch sind die beiden anderen Leuchten von der Stromversorgung abgeschnitten, da durch den Brand des dortigen Wohnhauses die Stromversorgung der Leuchten provisorisch wiederhergestellt wurde.

Eine Neuverkabelung wäre sehr aufwendig. Daher wurde von der Fa. Zoth vorgeschlagen, dort auch drei Mastleuchten zu stellen.

Aus den Erfahrungen der letzten Zeit, kann es etwas dauern bis die Leuchten installiert werden.

Dies liegt nicht an der Gemeinde, die Aufträge sind erteilt, sondern an der allgemeinen Versorgungslage.

In diesem Zusammenhang bitte ich um möglichst umgehende Meldung, sollte eine Straßenbeleuchtung ausgefallen sein.

Ich werde die Meldung sofort weitergeben, sodass eine schnelle Reparatur gewährleistet ist.

■ Fundsache

Auf der „Platzrandstrae Stegskopf“, die beim ehemaligen Busunternehmen Knautz beginnt, wurde ein „ABUS-Schlüssel“ gefunden.

Der Schlüssel kann während der Sprechstunden vom Verlierer abgeholt werden.

■ Sprechstunden- und Vertretungsregelung

Die I. Beigeordnete Monika Remy vertritt mich vom 27. Februar bis 06. März.

In dringenden Angelegenheiten ist Frau Remy unter Tel. 3931, 64262 oder 0170 589 2722 zu erreichen.

Die Sprechstunden am 1. und 5. März fallen aus.

Aus terminlichen Gründen wird die **Sprechstunde Dienstag 08. März auf 16.30 bis 17.30 Uhr zeitlich vorverlegt.**

Die Sprechstunde am Samstag 12. März wird **auf Freitag, 11. März, 18.00 bis 19.00 Uhr vorverlegt.**

Ortsgemeinde Langenbach

*Artur Schneider,
 Ortsbürgermeister*



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke



freitags 18:00 bis 19:00 Uhr
Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7
Telefon während der Sprechstunde . 02661 5194
Ortsbürgermeister privat 0170 7356708

E-Mail lautzenbruecken@t-online.de
Internet www.lautzenbruecken.de

■ Bericht über die Sitzung des Gemeinderates vom 27.01.2022

Teil 2 - Fortsetzung von letzter Woche. Die gesamte Niederschrift ist zeitnah komplett im Rats- und Informationssystem abrufbar.

Zu Tagesordnungspunkt 8:

Ausschreibung Stromliefervertrag 2023

Die bestehenden Lieferungsverträge für Strom laufen zum 01.01.2023 aus, eine Verlängerung ist nicht möglich. Für die neuen Lieferungen ab 2023 gab es sowohl die Option zur Teilnahme an der Bündelausschreibung des Gemeinde- und Städtebunds sowie die Möglichkeit zur eigenen Ausschreibung über das Ingenieurbüro Specht für Energiewirtschaft und -technik. Die Teilnahme an der Bündelausschreibung wäre kostengünstiger gewesen, wenn nicht die Nachbarverbandsgemeinden Hachenburg und Westerbürg ihr Interesse an einer gemeinsamen Ausschreibung mit dem Ingenieurbüro Specht bekundet hätten. Durch die weiteren Teilnehmer ergeben sich geringere Kosten je Verbandsgemeinde, somit erweist sich das Angebot des Ingenieurbüro Specht als die wirtschaftlichere Variante. Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg beabsichtigt nun gemeinsam mit den Verbandsgemeinden Hachenburg und Westerbürg das Ingenieurbüro Specht, vertreten durch Herrn Dipl. Ing. Bernd Busse, für eine eigene Ausschreibung zu beauftragen. Da die Ausschreibung sowie das Vergabeverfahren einen zeitlichen Vorlauf benötigen, sind die Entscheidungen bereits zum derzeitigen Zeitpunkt zu treffen. Sowohl die Strom- als auch die Erdgaslieferung ist im Angebot des Büro Spechts inkludiert. Die Stadt-/Ortsbürgermeister*innen haben bei der letzten Dienstbesprechung keine Einwände zu der geplanten Durchführung der Ausschreibung geäußert.

Auftraggeber ist die Verbandsgemeinde Bad Marienberg. Die Gesamtkosten von der Ausschreibung bis zu den abgeschlossenen Verträgen werden, unabhängig von der Abnahmemenge, zwischen den drei teilnehmenden Verbandsgemeinden Bad Marienberg, Hachenburg und Westerbürg aufgeteilt. Die Teilnahme der jeweiligen Städte und Ortsgemeinden ist in der Pauschalzahlung der Verbandsgemeinden inbegriffen. Die Ausschreibung wird nach vergaberechtlicher Beurteilung europaweit erfolgen. Die Erarbeitung einer Beschaffungsstrategie erfolgt im weiteren Prozess. Es soll die maximale Vertragslaufzeit von vier Jahren ausgeschöpft werden. Dazu wird vom Lieferanten ein Preis für die Handelsmarge abgegeben. Der Energiepreis setzt sich dann aus dem Börsenstrompreis der Beschaffungsstrategie und der angebotenen Marge zusammen. Die Erstlaufzeit wird im Rahmen des Prozesses noch festgelegt. Ein erster Vorschlag wären zwei Jahre, mit zwei Jahren Verlängerung. In den Folgejahren ist es üblich, dass die Marge noch marktgerecht bleibt, dies sollte jedoch zum Ende der Erstlaufzeit überprüft werden. Ist dies der Fall, können mit den neuen Börsenstrompreisen neue Strompreise gebildet werden, sodass der Vertrag fortgesetzt wird.

Da es sich bei der Strombeschaffung nicht um ein Geschäft der laufenden Verwaltung handelt, muss die Zustimmung

zur Teilnahme an der Ausschreibung über das Ingenieurbüro Specht durch die teilnehmenden Kommunen beschlossen und entsprechende Vollmachten erteilt werden. Die Verbandsgemeindeverwaltung schlägt vor, Herrn Bürgermeister Andreas Heidrich zu bevollmächtigen, die Interessen der Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden im Rahmen der gemeinsamen, europaweiten Ausschreibung für die Jahre 2023ff zu vertreten.

Lieferbeginn ist der 01.01.2023. Die Gesamtlaufzeit würde damit am 31.12.2026 um 24:00 Uhr enden. Die Erklärung zur Teilnahme an der Ausschreibung durch die Stadt/Orts-gemeinde ist durch Beschluss der zuständigen Gremien herbeizuführen. Aufgrund der positiven Erfahrungen aus der Zusammenarbeit in 2016, wird die erneute Beauftragung des Ingenieurbüro Specht empfohlen.

1. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, die Ausschreibung zur Deckung des gesamten Bedarfs an Strom der Liegenschaften und Einrichtungen der Ortsgemeinde zum 01.01.2023 vorzunehmen.
2. Auftraggeber für die Durchführung der Ausschreibung ist die Verbandsgemeinde Bad Marienberg. Die Gesamtkosten der Ausschreibung werden unabhängig von der Abnahmemenge durch die drei teilnehmenden Verbandsgemeinden Bad Marienberg, Hachenburg und Westerbürg geteilt. Die Teilnahme der jeweiligen Städte und Ortsgemeinden ist in der Pauschalzahlung der Verbandsgemeinden inbegriffen. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt eine entsprechende Zustimmung zur Teilnahme an der gemeinsamen Ausschreibung für die Ortsgemeinde zu erteilen.
3. Der Ortsbürgermeister bevollmächtigt den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, Herrn Andreas Heidrich, die Interessen der Ortsgemeinde wahrzunehmen und dem wirtschaftlichst bietenden Teilnehmer den Zuschlag zu erteilen. Die in der Anlage zu diesem Beschluss befindliche Vollmacht wird erteilt.
4. Die Ortsgemeinde erkennt das Ergebnis der Ausschreibung an. Sie verpflichtet sich zur Stromabnahme und zur Abnahme von Dienstleistungen von dem Lieferanten, der den Zuschlag erhält, für die Dauer der Vertragslaufzeit.
5. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, Strom mit folgender Qualität auszusprechen:
X 100 % Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) mit 50 % Neuanlagenquote nach UBA Definition; ungefördernte Anlagen
Die Ausschreibung von Ökostrom soll erfolgen:
X Für alle Abnahmestellen des AG

Zu Tagesordnungspunkt 9:

Innenanstrich Mehrzweckhalle

Bei der Jahresplanung 2022 hat der Gemeinderat die Absicht erklärt, im laufenden Jahr die Mehrzweckhalle im Bereich des Sportbereiches (großer Raum) mit einem neuen Innenanstrich zu versehen. Die Plankosten wurden im November 2021 mit 6.888,67 € berechnet. In den Haushalt sind 7.000,00 € für das Projekt vorgesehen. Aus der Mitte des Gemeinderates werden Bedenken geäußert, ob der Innenanstrich zum jetzigen Zeitpunkt notwendig ist. Der Zustand soll in einem Vor-Ort-Termin noch einmal in Augenschein genommen werden, um dann final zu entscheiden.

Zu Tagesordnungspunkt 10:

Außenanstrich Bauhof

Bei der Jahresplanung 2022 hat der Gemeinderat die Absicht erklärt, im laufenden Jahr den Bauhof im Außenbereich mit einem neuen Anstrich zu versehen. Der Gemeinderat hat im November 2021 vorsorglich 8.000,00 € für das Projekt im Haushalt angesetzt. Die Plankosten wurden durch das Büro Mundersbach aktuell mit 8.557,27 € berechnet.

Das Büro Mundersbach, Bad Marienberg soll vor einer finalen Entscheidung eine Vergleichsberechnung für eine mögliche Metalleinkleidung des Bauhofes (Alu und /oder verzinkt) erstellen. Danach befasst sich der Gemeinderat erneut mit dem Projekt.

Zu Tagesordnungspunkt 11:**Zaunanlage Gemeindeverwaltung**

Bei der Jahresplanung 2022 hat der Gemeinderat die Absicht erklärt, im laufenden Jahr die Zaunanlage vor der Gemeindeverwaltung zu erneuern. Die Plankosten wurden im November 2021 mit 15.763,14 € berechnet. In den Haushalt sind vorsorglich für das Projekt 17.000,00 € eingestellt worden. Dem Gemeinderat liegen erste Anschauungsbeispiel vor. Auf einem gesonderten Ortstermin soll die Feinplanung der Anlage auf einem Vor-Ort-Termin abgestimmt werden. Es soll geprüft werden, inwiefern Basalt als optisches Element mit in die Zaunanlage mit eingebaut werden kann. Außerdem soll die Beschaffenheit der Treppe an der linken Gebäudeseite zusätzlich geprüft und ggf. in die Sanierung mit einbezogen werden. Im Anschluss soll das Büro Mudersbach, Bad Marienberg die Planungen, Ausschreibungen, Vergabe und Projektrealisierung einleiten und umsetzen. Der Gemeinderat stimmt dem Vorgehen in dieser Form zu.

Zu Tagesordnungspunkt 12:**Kenntnisgabe / Verschiedenes**

- Für die Nikolaus- und Senioren:innenaktion mit „Lieferservice“ gab es sehr positive Rückmeldungen
 - Für die Wartung und Pflege der Kegelbahn wurde eine neue Firma gefunden
 - Die Nachtspeicheröfen in der Gemeindeverwaltung werden Mitte / Ende Februar final demontiert
 - Die Heckenpflanzen am Friedhofseingang sind am Jahresende noch gepflanzt worden
 - Die Aktion Saubere Landschaft findet am 09. April 2022 statt
 - Die Planungen für das Dorfzentrum sind nach weiteren Sondierungen wieder aktiv angestoßen worden, um auf einer nächsten Sitzung einen Schritt weiter zu kommen
 - Aus der Mitte des Rates wird ein jährlicher Rundgang durch das Dorf und alle Immobilien vorgeschlagen, um mögliche Investitionen und Reparaturen zu ermitteln
 - Es wird angeregt, dass sich bis zur nächsten Sitzung über den Umgang mit dem alten Häuschen beim Grüncontainer Gedanken gemacht wird
 - Im März soll wieder ein Kinderbasar in der MZH stattfinden
- Karsten Lucke, Ortsbürgermeister*

■ Fundsache: Bahncard

25% spart man schon gerne, deshalb freut sich die junge Dame bestimmt, wenn sie ihre Bahncard wiederbekommt. Also, „Hallo Larisa“, den Nachnamen veröffentlichen wir hier aus Datenschutzgründen nicht, wenn Du es liest, Deine Bahncard ist bei uns im Dorf gefunden und abgegeben worden. Kontaktdaten zur Ortsgemeinde Lautzenbrücken über unsere Homepage.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

**Mörlen****Amtliche Bekanntmachungen****■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
Thomas Ax**

 dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Gemeindeverwaltung,
Schulstraße 9

Telefon 02661 5968

E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de

Internet www.moerlen-westerwald.de

Stellenausschreibung**Reinigungskraft Kindergarten**

Die Ortsgemeinden Norken und Mörlen suchen eine Reinigungskraft, ca. 14 Stunden im Monat, für den Kindergarten Nauberg Räuber.

Die wöchentliche Arbeitszeit könnte variieren. Die Entlohnung für diese geringfügige Beschäftigung (Minijob-Basis) richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Wenn Sie interessiert sind, dann senden Sie Ihre Bewerbung an die Ortsgemeinde Norken

Westerwaldstr. 8, 57629 Norken. Für Fragen sind wir zu erreichen unter der 02661-6003.

■ Hundekot auf dem Spielplatz

Offensichtlich ist der Spielplatz in der Schulstraße für einen Hundebesitzer / einer Hundebesitzerin zu dem Ort geworden, an dem das Haustier regelmäßig sein großes Geschäft verrichten darf. Dies ist schlichtweg eine Riesensauerei. Hundekot gehört nicht auf einen Kinderspielplatz! Gemeindeverwaltung und Anwohner werden die Augen aufhalten. Sollte der Verursacher ausfindig gemacht werden, kann dieser sich auf eine Anzeige gefasst machen.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ Vorankündigung Dorfmoderation

Dorfmoderation in Mörlen

Gemeinsam Zukunft gestalten!







Einladung zum

Treffen der Generation 60+

Mittwoch, 16. März 2022

um 14:30 Uhr im Bürgerhaus

Wie stelle ich mir das Älterwerden in Mörlen vor?
Was erwarte ich von der Ortsgemeinde?
Wie kann ich mich selbst aktiv und sinnvoll einbringen?

Zu einer lockeren Gesprächsrunde sind alle Einwohnerinnen und Einwohner **ab 60 Jahren** sowie auch **Jüngere, die sich diesbezüglich einbringen möchten**, herzlich eingeladen.

Für das leibliche Wohl stehen Getränke, Kaffee und Kuchen bereit.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!
Machen Sie mit!

Die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Corona-Regelungen sind einzuhalten!

Veranstalter: Ortsgemeinde Mörlen
Moderation: RU-PLAN Redlin + Renz

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ JSG Wolfstein

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Bürgermeisteramt,
Hauptstraße 26
Telefon 02661 939457
Mobil 0171 1284215
E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

■ Fundsache



Diese Hundeleine wurde beim Wasserbassin gefunden und kann während der Sprechstunde am Bürgermeisteramt abgeholt werden.

*Rudi Neufurth,
Ortsbürgermeister*

■ Pflanzaktion im Wald

Die Ortsgemeinde und der Forst planen am Samstag den, 02.04.2022 um 10:00 Uhr eine Pflanzaktion. Hierzu sind alle Bürgerinnen/Bürger, Jugendliche und alle Vereine recht herzlich eingeladen.

Ich bitte um Anmeldungen, damit man dies auch richtig planen kann.

Ich hoffe auf eine große Beteiligung.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Aktion „Saubere Landschaft“

Die „Aktion Saubere Landschaft“ findet in diesem Jahr am Samstag, den 09.04.2022, um 10:00 Uhr statt, es wird sich wieder an der Grillhütte getroffen und die Wegstrecken festgelegt.

Ein kleiner Imbiss nach getaner Arbeit ist selbstverständlich. Ich freue mich auch hier auf viele Helfer/Helferinnen. Es ist wie immer: viele Hände, schnelles Ende.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Markus Schell

freitags 16:00 bis 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus,
Schulweg 12
Telefon 02661 939556
Mobil 0160 97331615
E-Mail gemeinde@nisterau.de
Internet www.nisterau.de

■ Bürgerinformation über die Gemeinderatssitzung Nisterau vom 22.02.2022

Haushaltplan 2022 einstimmig verabschiedet

Nachdem aus der Bürgerschaft keinerlei Vorschläge zum Entwurf von Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 eingegangen waren, verabschiedete der Gemeinderat den vorliegenden Entwurf einstimmig.

Niclas Brato vom Fachbereich „Finanzen - Haushalt“ der Verbandsgemeindeverwaltung hatte das Zahlenwerk, das von der Verwaltung in Abstimmung mit dem Ortsbürgermeister und dem Gemeinderat aufgestellt worden war, zuvor vorgestellt und erläutert.

Ortsgemeinde Nisterau führt wiederkehrende Beiträge ein
Nachdem Niclas Brato die Ratsmitglieder über das Verfahren bei der Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen anhand einer Sitzungsvorlage informiert hatte und anschließend Fragen dazu beantwortet hatte, beschloss der Gemeinderat zunächst, den Gemeindeanteil nach § 5 der zu beschließenden Ausbaubeitragssatzung wiederkehrender Beitrag für die Ortsgemeinde Nisterau auf 25 v.H. festzusetzen. Anschließend votierten die Ratsmitglieder jeweils einstimmig für die Satzungen zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) sowie zur Verschonung von Abrechnungsgebieten gemäß § 13 der Satzung der Ortsgemeinde Nisterau zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen in der jeweils vorliegenden Entwurfsfassung. Zu beachten ist, dass der gesamte Bereich der Ortsgemeinde Nisterau unabhängig vom Ortsteil ein einziges Abrechnungsgebiet bildet.

Nisterau beteiligt sich an Gemeinschaftsausschreibung für Strom und Gas der Verbandsgemeinde

Die bestehenden Lieferungsverträge für Strom und Erdgas laufen zum 31.12.2023 aus, eine Verlängerung ist nicht möglich. In der vorangegangenen Sitzung hatte der Gemeinderat sich bereits dafür entschieden, sich an der Gemeinschaftsausschreibung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg zu beteiligen. Offengeblieben war damals, welche Strom- bzw. Gasqualitäten die Verbandsgemeindeverwaltung für die Ortsgemeinde Nisterau ausschreiben soll. Hierzu stellte Ortsbürgermeister Markus Schell nun nähere Informationen vor und Vorsitzende informierte den Rat über den Strom- und Gasverbrauch der Gemeinde sowie über die voraussichtlichen Preisunterschiede der einzelnen Qualitäten.

Im Hinblick auf die Stromausschreibung beschloss der Gemeinderat mehrheitlich, die Verbandsgemeindeverwaltung zu beauftragen, für alle Abnahmestellen der Ortsgemeinde Nisterau zu 100% Graustrom auszuschreiben. Dabei handelt es sich um konventionellen Strom ohne spezielle Anforderungen an die Erzeugungsart.

Bezüglich der Gasausschreibung wurde die Verbandsgemeindeverwaltung beauftragt, für alle Abnahmestellen der Ortsgemeinde Nisterau reines fossiles Erdgas auszuschreiben.

Rauchmelder im Dorfgemeinschaftshaus werden ausgetauscht

Für den Austausch der in die Jahre gekommenen Rauchmelder im Dorfgemeinschaftshaus hatte ein Unternehmen aus der Region ein Angebot abgegeben. Der Gemeinderat ermächtigte den Ortsbürgermeister, den Auftrag gemäß Angebot mit der Maßgabe zu erteilen, dass die Positionen betreffend Abholung und Anmietung eines Hubsteigers nicht beauftragt werden. Anstelle des Hubsteigers wird der Gemeinderat in Eigenleistung ein Gerüst aufstellen.

Kenntnisgaben/Verschiedenes

1. Das bestehende Dorferneuerungskonzept der Ortsgemeinde datiert aus den 1980er Jahren und ist überholt. Da für die Gewährung von Zuschüssen ein aktuelles Konzept nötig ist, wurde Ortsbürgermeister Markus Schell beauftragt, die Kosten für ein neues Dorferneuerungskonzept und eine mögliche Förderung dafür zu ermitteln und dem Gemeinderat vorstellen.

Markus Schell, Ortsbürgermeister



Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Christian Benner

dienstags und mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
 Dienstagssprechstunde derzeit **nur telefonisch**
 Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a
 Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950
 Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516
 Telefon (Bauhof) 0160 97032434
 E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de
 Internet www.nistertal-westerwald.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Ortsgemeinde Nistertal

Der Haupt- und Finanzausschuss der Ortsgemeinde Nistertal wird zu einer Sitzung auf Montag, 7. März 2022, 18:15 Uhr in das Bürgerhaus Nistertal, Am Sportplatz 4a, Nistertal eingeladen.

Bitte beachten Sie, dass wir aktuell der Öffentlichkeit nur begrenzte Kapazitäten zur Verfügung stellen können, daher wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Bei Sitzungen kommunaler Gremien gilt die 3-G Regelung, d. h. es gilt die Testpflicht (ausgenommen sind geimpfte und genesene Personen) und die Maskenpflicht nach § 4 Abs. 5 i. V. m. § 3 Abs. 5 der 30. CoBeLVO. Die Maskenpflicht entfällt, wenn Personen unter Wahrung des Abstandsgebotes einen Sitzplatz einnehmen.

Für die Testung von nicht immunisierten Personen sind bei Sitzungen nunmehr Selbsttests unter Aufsicht möglich, kostenlose Schnelltests werden vor Ort angeboten.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Investitionen
2. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2022 (Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat)
3. Verschiedenes

Christian Benner, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ TGV Nistertal

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Turn- und Gymnastikverein Nistertal lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 25.03.2022, um 20.00 Uhr in das Bürgerhaus (Vereinsraum) in Nistertal ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Bekanntgabe des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2021, 3. Bericht des geschäftsführenden Vorstands, 4. Bericht der Übungsleiter, 5. Kassenbericht, 6. Kassenprüfungsbericht, 7. Entlastung des Vorstands, 8. Wahl der Kassenprüfer, 9. Anträge, Verschiedenes, Kenntnisgabe

Sollten noch Wünsche zur Tagesordnung bestehen, so sind diese dem geschäftsführenden Vorstand bis eine Woche vor der Jahreshauptversammlung vorzulegen.

■ Karnevalsverein Nistertal 1992 e.V.

Karneval mobil in Nistertal

Nach dem Motto „Ihr könnt nicht zu uns kommen - dann kommen wir zu euch“ hat der Karnevalsverein Nistertal am Karnevalssamstag mit seinem Umzug von Station zu Station den Nistertalern Freude und Frohsinn vor die Haustür gebracht.

Wegen der andauernden Pandemie galt für alle Teilnehmer eine verschärfte 2G+-Regel: Es durften nur geimpfte oder genesene nach den aktuellen Corona-Regeln teilnehmen, obendrein musste jeder einen tagesaktuellen negativen Test vorlegen.

Bei der Planung konnte noch niemand mit den schrecklichen Ereignissen seit Schwerdonnerstag rechnen. Der Kriegsbeginn in der Ukraine hat auch uns geschockt und sehr betroffen gemacht. Zuerst waren wir unsicher, dann haben wir uns nach einigen Diskussionen entschlossen, den Umzug trotzdem durchzuführen, aber der Situation angepasst. „Die Ausübung unserer Kultur und Tradition ganz fallen zu lassen, das wäre das falsche Signal, das würde bedeuten, dass der russische Aggressor auch bei uns mit Drohungen und Einschüchterung sein Ziel erreicht“, so der Vereinsvorstand. Er schließt sich den Worten des Kölner Dreigestirns an: „Wir schunkeln nicht an den Sorgen der Menschen vorbei. Aber wir lassen uns auch nicht die Grenzen des Frohsinns von Menschen bestimmen, die Freiheit und Frieden mit Füßen treten“.



So wurden an allen Stationen von den ca. 50 Aktiven Friedenslichter verteilt, um damit ein Zeichen der Solidarität für die Menschen in der Ukraine zu setzen. Die Stopps an den fünf Stationen wurden etwas verhaltener gestaltet als ursprünglich geplant, aber es zeigte sich: Der Karneval lebt auch in diesen schwierigen Zeiten und die ungewöhnliche Aktion wurde in ganz Nistertal sehr positiv angenommen.

Nach nun 2 desolaten Sessions hoffen wir, dass Karneval in der nächsten Session wieder so gefeiert werden kann, wie wir ihn kennen und wie wir ihn lieben: Frei von Zwängen und Einschränkungen der Pandemie und ohne Bedrückung durch Krieg und Leid.



Norken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth

donnerstags 18:00 bis 19.30 Uhr
 Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8
 Telefon während der Sprechstunde . 02661 6003
 Mobil 0175 3304777
 E-Mail info@norken.de



Stellenausschreibung

Reinigungskraft Kindergarten

Die Ortsgemeinden Norken und Mörlen suchen eine Reinigungskraft, ca. 14 Stunden im Monat, für den Kindergarten Nauberg Räuber.

Die wöchentliche Arbeitszeit könnte variieren. Die Entlohnung für diese geringfügige Beschäftigung (Minijob-Basis) richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Wenn Sie interessiert sind, dann senden Sie Ihre Bewerbung an die Ortsgemeinde Norken

Westerwaldstr. 8, 57629 Norken. Für Fragen sind wir zu erreichen unter der 02661-6003.

■ Schäden nach Sturm

Leider sind einige Flächen in der Ortsgemeinde vom Sturm betroffen. Eine größere Menge ca. 130 Jahre alte Buchen sind gefallen.

Dabei handelt es sich nicht nur um Einzelwürfe sondern auch ganze Flächen. Belassene Schutzstreifen konnten in dem weichen durchnässten Boden dem Wind nichts entgegen setzen. Die Wurzelschäden nach den Trockenjahren, die durchweichten Böden und die geänderte Exposition durch fehlenden vorgelagerten Fichtenbestand waren in der Summe „zu viel“. Da die Anpflanzungen vorrangig sind, wird es noch etwas dauern bis alle Wege wieder aufgeräumt werden. Auf dem zweiten Bild Waldweg links Richtung Langenbach.



Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ JSG Wolfstein

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Stockhausen-Ilfurth

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Günter Weinbrenner

dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr
Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2
Telefon Gemeindebüro 02661 63711
Mobil Ortsbürgermeister 0171 3425846
E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de



Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Iris Wagner

dienstags 17:00 bis 19:00 Uhr
Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36
Telefon 02661 5308
E-Mail info@unnau.de
Internet: www.unnau.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Bauausschusses der Ortsgemeinde Unnau

Der Bauausschuss der Ortsgemeinde Unnau wird zu einer Sitzung auf Dienstag, 8. März 2022, 19:00 Uhr in der Concor diahalle Unnau, Schwimmbadstraße 36, Unnau eingeladen. Bitte beachten Sie, dass wir aktuell der Öffentlichkeit nur begrenzte Kapazitäten zur Verfügung stellen können, daher wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Bei Sitzungen kommunaler Gremien gilt die 3-G Regelung, d. h. es gilt die Testpflicht (ausgenommen sind geimpfte und genesene Personen) und die Maskenpflicht nach § 4 Abs. 5 i. V. m. § 3 Abs. 5 der 30. CoBeLVO. Die Maskenpflicht entfällt, wenn Personen unter Wahrung des Abstandsgebotes einen Sitzplatz einnehmen.

Für die Testung von nicht immunisierten Personen sind bei Sitzungen nunmehr Selbsttests unter Aufsicht möglich, kostenlose Schnelltests werden vor Ort angeboten.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Zuge des Ausbaus der Bahnhofstraße
2. Kenntnissgaben/ Verschiedenes

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

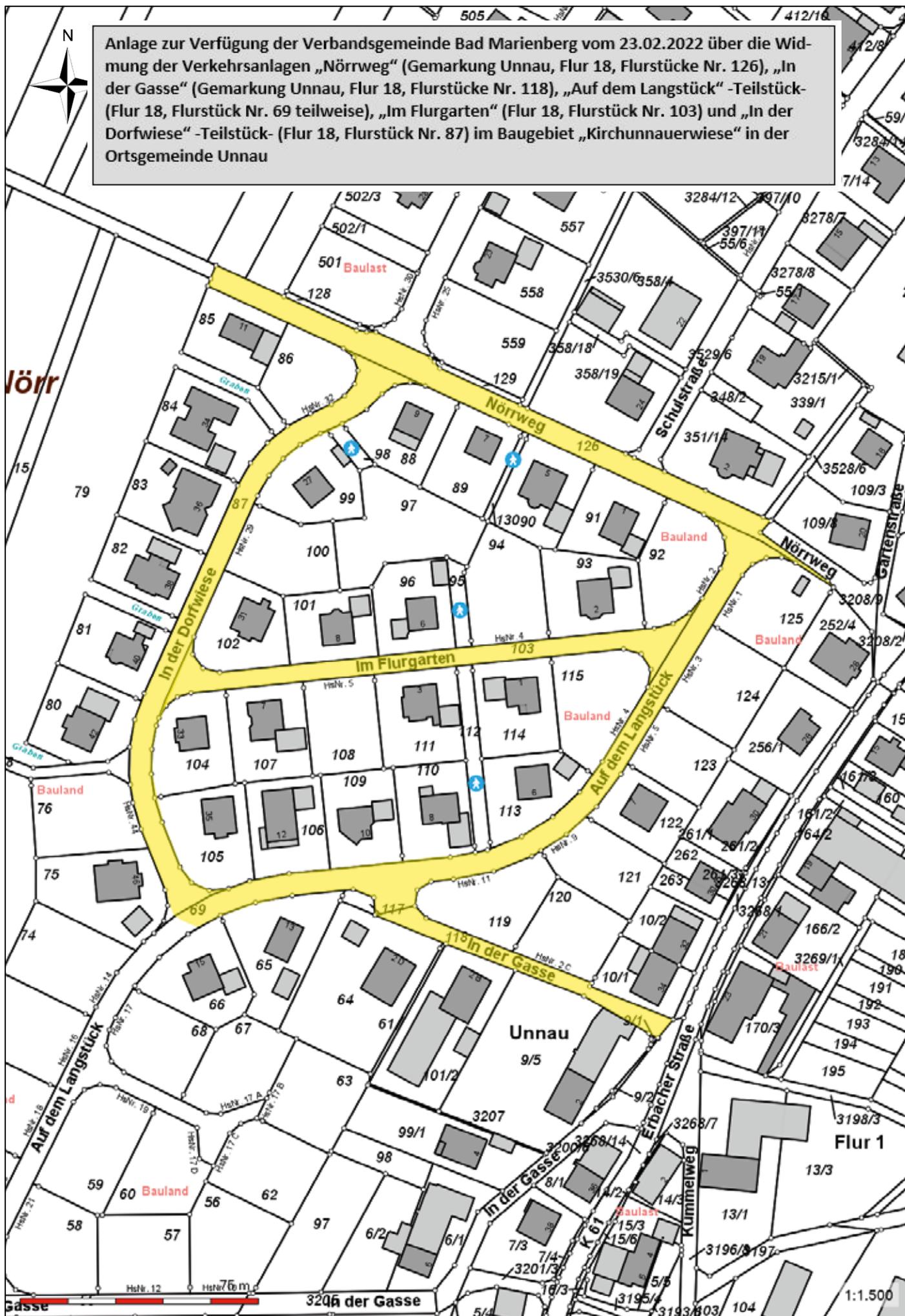
■ Widmungsverfügung

der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Widmung der Verkehrsanlagen „Nörrweg“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstücke Nr. 126), „In der Gasse“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstücke Nr. 118), „Auf dem Langstück“ -Teilstück- (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstück Nr. 69 teilweise), „Im Flurgarten“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstück Nr. 103) und „In der Dorfweiese“

Fortsetzung auf Seite 24

Anlage zur Verfügung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg vom 23.02.2022 über die Widmung der Verkehrsanlagen „Nörrweg“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstücke Nr. 126), „In der Gasse“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstücke Nr. 118), „Auf dem Langstück“ -Teilstück- (Flur 18, Flurstück Nr. 69 teilweise), „Im Flurgarten“ (Flur 18, Flurstück Nr. 103) und „In der Dorfwiese“ -Teilstück- (Flur 18, Flurstück Nr. 87) im Baugebiet „Kirchunnauerwiese“ in der Ortsgemeinde Unnau



Fortsetzung von Seite 22

-Teilstück- (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstück Nr. 87) im Baugebiet „Kirchunauerwiese“ in der Ortsgemeinde Unnau für den öffentlichen Verkehr gemäß Landesstraßengesetz Rheinland-Pfalz

1. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Unnau hat in seiner Sitzung am 15.02.2022 beschlossen, die Verkehrsanlagen „**Nörrweg**“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstücke Nr. 126), „**In der Gasse**“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstücke Nr. 118), „**Auf dem Langstück**“ -Teilstück- (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstück Nr. 69 teilweise), „**Im Flurgarten**“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstück Nr. 103) und „**In der Dorfwiese**“ -Teilstück- (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstück Nr. 87) im Baugebiet „Kirchunauerwiese“ in der Ortsgemeinde Unnau gemäß § 36 des Landesstraßengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 01.08.1977 (GVBl. Seite 273), in der derzeit geltenden Fassung, dem öffentlichen Verkehr zu widmen.
2. Die Verkehrsanlagen „**Nörrweg**“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstücke Nr. 126), „**In der Gasse**“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstücke Nr. 118), „**Auf dem Langstück**“ -Teilstück- (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstück Nr. 69 teilweise), „**Im Flurgarten**“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstück Nr. 103) und „**In der Dorfwiese**“ -Teilstück- (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstück Nr. 87) im Baugebiet „Kirchunauerwiese“ in der Ortsgemeinde Unnau erhält die Eigenschaft einer öffentlichen Gemeindestraße im Sinne des § 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz Rheinland-Pfalz.
3. Gegen Nr. 2 dieser Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg einzulegen. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, oder durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an: vg-bad-marienberg@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Hinweis:

Die genaue Lage und der genaue Verlauf der gewidmeten Verkehrsanlage sind auf dem beigefügten Lageplan, der Bestandteil dieser Verfügung ist, farblich markiert.

56470 Bad Marienberg,
den 23.02.2022

Andreas Heidrich
Bürgermeister

Nachruf

Die Ortsgemeinde Unnau trauert um ihre langjährige Mitarbeiterin

Ulrike Pfeiffer

Wir trauern um unsere langjährige Mitarbeiterin und Kollegin Ulrike Pfeiffer, die allzu früh verstorben ist.

Ulrike Pfeiffer war über 19 Jahre als Reinigungskraft in unserer Kita tätig.

In all den Jahren haben wir ihre humorvolle Art und ihr außerordentliches Engagement für unsere Einrichtung sehr geschätzt.

In großer Dankbarkeit verabschieden wir uns von einem liebenswerten Menschen. Sie wird uns sehr fehlen.

Unser tiefes Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten ihrer Familie und ihren Angehörigen.

Ortsbürgermeisterin Iris Wagner
und das Team der Kita Villa Sonnenschein

■ Bürgerinformation

über die Gemeinderatssitzung vom 15.02.2022
Verabschiedung von Ratsmitglied und Erstem Beigeordneten Andreas Pohle, Verpflichtung des nachgerückten Ratsmitgliedes Sebastian Kölsch und Wahl Ernennung und Vereidigung des neuen Ersten Beigeordneten Roger Kempf

Vor Eintritt in die Tagesordnung verabschiedet die Vorsitzende Ratsmitglied und Ersten Beigeordneten Andreas Pohle, welcher sein Mandat niedergelegt hat. Die Vorsitzende dankte ihm für seinen Einsatz zum Wohle der Ortsgemeinde und überreichte ihm als Dankeschön ein Präsent vom Gemeinderat. Für Andreas Pohle rückt Sebastian Kölsch als nächster Bewerber mit der höchsten Stimmenzahl in den Gemeinderat nach, welche im Rahmen der Sitzung durch die Vorsitzende als Ratsmitglied verpflichtet wurde. Bei der anschließenden notwendigen Wahl des Ersten Beigeordneten wurde Ratsmitglied und weiterer Beigeordneter, Roger Kempf, einstimmig zum neuen Ersten Beigeordneten gewählt, von der Vorsitzenden ernannt, vereidigt und in das Amt eingeführt.

GEMEINDERAT UNNAU

UNNAU
Drei Dörfer
eine Gemeinde



Vereidigung des neuen Ersten Beigeordneten




Nach fast 13 Jahren Ratsmitgliedschaft, seit 2019 Erster Beigeordneter, scheidet Andreas Pohle aus dem Gemeinderat aus.

Roger Kempf wird zum neuen Ersten Beigeordneten gewählt und durch Ortsbürgermeisterin Iris Wagner vereidigt.

Als neues Ratsmitglied rückt Sebastian Kölsch in den Gemeinderat nach.



Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 einstimmig beschlossen Während der Offenlage der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes und dessen Anlagen sind keinerlei Vorschläge der Einwohner eingegangen. Die Vorsitzende erläutert ausführlich den Planentwurf 2022, welcher ebenfalls ausführlich in den vorangegangenen Sitzungen des Bauausschusses und des Haupt- und Finanzausschusses vorbereitet wurde. Der Haushaltsplan sieht für das Jahr 2022 ein Investitionsvolumen von rd. 2,5 Mio Euro vor. Bezüglich weiterer Ausführungen zu den geplanten Investitionen wird auf den ausführlichen Bericht im Amtsblatt der KW 7 verwiesen. Alle weiteren Details zur Haushaltsthematik werden mit Veröffentlichung der Haushaltssatzung in einer der nächsten Ausgaben des Wäller Blättchens bekannt gegeben.

Bauliche Entwicklung der Ortsgemeinde, 7. Fortschreibung Flächennutzungsplan

Änderungspunkte für die 7. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde liegen nicht vor. Der Gemeinderat ist sich darüber einig, dass aktuell keine Neuausweisung von Baugebieten erfolgen soll und aus städte-

baulichen Gründen die Innenentwicklung unserer Ortsteile schwerpunktmäßig vorangetrieben werden soll.

Ausschreibung der Strom- und Erdgaslieferungsverträge für die Jahre 2023

Die Vorsitzende nimmt Bezug auf die den Ratsmitgliedern zugegangene Beschlussvorlage und stellt das Thema zur Diskussion. Der Gemeinderat kommt zu folgendem Beschluss:

Beschlussvorschlag Strom

1. Die Ortsbürgermeisterin wird beauftragt, die Ausschreibung zur Deckung des gesamten Bedarfs an Strom der Liegenschaften und Einrichtungen der Ortsgemeinde zum 01.01.2023 vorzunehmen.
2. Auftraggeber für die Durchführung der Ausschreibung ist die Verbandsgemeinde Bad Marienberg. Die Gesamtkosten der Ausschreibung werden unabhängig von der Abnahmemenge durch die drei teilnehmenden Verbandsgemeinden Bad Marienberg, Hachenburg und Westerburg geteilt. Die Teilnahme der jeweiligen Städte und Ortsgemeinden ist in der Pauschalzahlung der Verbandsgemeinden inbegriffen. Die Ortsbürgermeisterin wird beauftragt eine entsprechende Zustimmung zur Teilnahme an der gemeinsamen Ausschreibung für die Ortsgemeinde zu erteilen.
3. Die Ortsbürgermeisterin bevollmächtigt den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, Herrn Andreas Heidrich, die Interessen der Ortsgemeinde wahrzunehmen und dem wirtschaftlichsten bietenden Teilnehmer den Zuschlag zu erteilen. Die in der Anlage zu diesem Beschluss befindliche Vollmacht wird erteilt.
4. Die Ortsgemeinde erkennt das Ergebnis der Ausschreibung an. Sie verpflichtet sich zur Stromabnahme und zur Abnahme von Dienstleistungen von dem Lieferanten, der den Zuschlag erhält, für die Dauer der Vertragslaufzeit.
5. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, Strom mit folgender Qualität auszusprechen:
x 100 % Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) mit 50 % Neuanlagenquote nach UBA[1] Definition; ungeforderte Anlagen
Die Ausschreibung von Ökostrom soll erfolgen:
x Für alle Abnahmestellen des AG

Beschlussvorschlag Erdgas

1. Die Ortsbürgermeisterin wird beauftragt, die Ausschreibung zur Deckung des gesamten Bedarfs an Erdgas der Liegenschaften und Einrichtungen der Verbandsgemeinde zum 01.01.2023 vorzunehmen.
2. Auftraggeber für die Durchführung der Ausschreibung ist die Verbandsgemeinde Bad Marienberg. Die Gesamtkosten der Ausschreibung werden unabhängig von der Abnahmemenge durch die drei teilnehmenden Verbandsgemeinden Bad Marienberg, Hachenburg und Westerburg geteilt. Die Teilnahme der jeweiligen Städte und Ortsgemeinden ist in der Pauschalzahlung der Verbandsgemeinden inbegriffen. Die Ortsbürgermeisterin wird beauftragt eine entsprechende Zustimmung zur Teilnahme an der gemeinsamen Ausschreibung für die Ortsgemeinde zu erteilen.
3. Die Ortsbürgermeisterin bevollmächtigt den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, Herrn Andreas Heidrich, die Interessen der Ortsgemeinde wahrzunehmen und dem wirtschaftlichsten bietenden Teilnehmer den Zuschlag zu erteilen. Die in der Anlage zu diesem Beschluss befindliche Vollmacht wird erteilt.
4. Die Ortsgemeinde erkennt das Ergebnis der Ausschreibung an. Sie verpflichtet sich zur Gasabnahme und zur Abnahme von Dienstleistungen von dem Lieferanten, der den Zuschlag erhält, für die Dauer der Vertragslaufzeit.
5. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, Erdgas mit folgender Qualität auszusprechen:
x 95 % reines fossiles Erdgas mit einem Anteil von 5 % Biomethan
Die Ausschreibung von Erdgas mit einem Anteil von 5 % Biomethan soll erfolgen:
x Für alle Abnahmestellen des AG

Beratung und Beschlussfassung über die Widmung der Verkehrsanlagen „Nörrweg“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstücke Nr. 126), „In der Gasse“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstücke Nr. 118) und der Erschließungseinheit „Auf dem Langstück“ -Teilstück- (Flur 18, Flurstück Nr. 69 teilweise), „Im Flurgarten“ (Flur 18, Flurstück Nr. 103) und „In der Dorfwiase“ -Teilstück- (Flur 18, Flurstück Nr. 87) im Baugebiet „Kirchunnauerwiese“

Drucksachen-Nr. 18/2022/001

Der Gemeinderat beschließt, die Verkehrsanlagen „Nörrweg“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstücke Nr. 126), „In der Gasse“ (Gemarkung Unnau, Flur 18, Flurstücke Nr. 118) und die Erschließungseinheit „Auf dem Langstück“ -Teilstück- (Flur 18, Flurstück Nr. 69 teilweise), „Im Flurgarten“ (Flur 18, Flurstück Nr. 103) und „In der Dorfwiase“ -Teilstück- (Flur 18, Flurstück Nr. 87) im Baugebiet „Kirchunnauerwiese“ gemäß § 36 des Landesstraßengesetzes für Rheinland-Pfalz, i. d. F. vom 01.08.1977 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28.09.2021 (GVBl. S. 543), dem öffentlichen Verkehr zu widmen. Sie erhält die Eigenschaft einer öffentlichen Gemeindestraßen im Sinne des § 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz.

Auf Grundlage dieses Beschlusses erfolgt in den nächsten Wochen die endgültige Beitragsabrechnung der Erschließung des Neubaugebietes „Kirchunnauerwiese“

Kenntnisgaben/ Verschiedenes

- Die Vorsitzende informiert den Gemeinderat darüber, dass die Straße zwischen Unnau und Nistertal (K 61) für ca. 4 Monate gesperrt wird.
- Die Vorsitzende informiert den Gemeinderat darüber, dass die Auftaktveranstaltung zur Dorfmoderation wie geplant am 29.03.2022 stattfindet.
- Die Vorsitzende informiert den Gemeinderat darüber, dass die Aktion Saubere Landschaft für den 09.04.2022 terminiert ist.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

■ Termin unbedingt vormerken:

Auftaktveranstaltung zur Dorfmoderation

Die durch die Pandemiesituation bereits zweimal verschobene Auftaktveranstaltung zur Dorfmoderation soll am 29.03.2022 um 19:00 Uhr in der Concordiahalle stattfinden. Mehr Informationen hierzu erfolgen in den nächsten Ausgaben des Wäller Blättchens. Alle Bürgerinnen und Bürger aus unseren drei Ortsteilen sind hierzu herzlich eingeladen.

■ Entfernung von Grabstätten

auf den Friedhöfen der Ortsgemeinde Unnau

Unter Verweis auf die Regelungen der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Unnau wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass die festgelegte Ruhezeit von 30 Jahren bei Einzelgrabstätten bzw. 20 Jahren nach Zweitbelegung bei Doppelgrabstätten bei nachfolgenden Grabstätten abgelaufen ist:

Friedhof Stangengrod:

Einzelgrabstätten

Name des/der Verstorbenen	Sterbejahr
Lenchen Müller	1991
Lina Müller	1991
Irene Stein	1991
Rosemarie Nürnberg	1992
Erika Hörster	1992

Doppelgrabstätten

Name des/der Verstorbenen	Sterbejahr
Klaus Hörster u. Else Reichmann	1992 u. 2002
Frieda u. Karl Franz	1993 u. 1991

Friedhof Unnau:

Einzelgrabstätten

Name des/der Verstorbenen	Sterbejahr
Otto Weyand	1992
Lina Müller	1992

Wolfgang Stephan	1992
Alwine Schütz	1991
Frieda Kleeb	1992
Brigitte Barnefski	1991
Eduard Held	1992
Gerda Weyand	1991

Doppelgrabstätten

Name des/der Verstorbenen	Sterbejahr
Frieda u. Ernst Schütz	1986 u. 2001

Friedhof Korb:**Einzelgrabstätten**

Name des/der Verstorbenen	Sterbejahr
Matthias Dönges	1990
Maguste Kind	1992
Familie Schmidt	1992
Patric Pasquazzo	1992

Doppelgrabstätten:

Name des/der Verstorbenen	Sterbejahr
Anna u. Oskar Hain	1998 u. 1985

Die genannten Grabstätten werden von der Ortsgemeinde Unnau bzw. einem von der Ortsgemeinde beauftragten Dritten auf Kosten der Gemeinde entfernt.

Eventuell aufliegender Grabschmuck etc. ist zeitnah - bis spätestens **Ende der KW 12**- vollständig zu entfernen. Andernfalls geht dieser entschädigungslos in das Eigentum der Ortsgemeinde über und wird entsorgt. Sollten Sie als Verantwortliche*r einer der o. g. Grabstätten den jeweiligen Grabstein weiterverwenden möchten, bitten wir Sie ebenfalls diesen **eigenständig bis Ende der KW 12** zu entfernen. Andernfalls geht dieser ebenfalls entschädigungslos in das Eigentum der Ortsgemeinde über und wird entsorgt.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

Über die Ortsgrenzen hinaus

JSG Wolfstein**F-Jugend Kicker mit neuen Rucksäcken ausgestattet**

Am vergangenen Donnerstag stand ein schöner Termin bevor, die Firma Breuer Workwear + Outdoor hatte uns eingeladen, die frisch bedruckten Rucksäcke entgegenzunehmen.

Die Jungs und Mädels freuen sich schon jetzt, bestens ausgestattet, auf den Start der Rückrunde.



Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei der Firma Breuer Workwear + Outdoor aus Bad Marienberg für die tolle Unterstützung, stellvertretend hierfür bei Sascha Groß (vorne rechts).

Landfrauenverband Westerwald**Workshop:**

Zu folgenden Computer Kurse lädt der Kreisverband ein:

Donnerstag, den 10.03.2022:

Thema: Internet-Einkauf, Preisvergleich

Donnerstag, den 17.03.2022:

Thema: Smartphone – Bedienung

Donnerstag, den 24.03.2022:

Thema: Microsoft Excel Grundkurs Teil 1

Donnerstag, den 31.03.2022:

Thema: Microsoft Excel Grundkurs Teil 2

Kursleiter: Senioren-Computerschule

Dietmar Kroschel

Wo: Hachenburger Straße: 11, 57627 Gehlert

jeweils von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Kosten: 20,00 € pro Person

Teilnehmeranzahl: mindestens 3 maximal 6 Personen

Anmeldungen zeitnah bei Sylvia Kühn, Tel. 0151-59237785

oder Landfrauenverband-Westerwald@gmx.de

Kirchliche Nachrichten

Freie christliche Gemeinde Langenbach b. K.

In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Plätzen, 02661-6095;

fcg.langenbach@ktkmail.de

Freie ev. Gemeinde Nisterau

Wir sind umgezogen, jetzt: Bergweg 5, Nisterau

Kontaktadresse: Harald Börner, Tel.: 02662/5079592,

E-Mail: pastor@nisterau.feg.de

Weitere Informationen im Internet unter: <http://nisterau.feg.de>

Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst

Wir wenden die jeweils aktuell vorgeschriebenen Corona-Schutz- und Hygienemaßnahmen des Landes an. Deshalb ist für die Teilnahme an den Gottesdiensten eine Anmeldung erforderlich (telefonisch bei G. Krumm unter 02661/7317 oder E-Mail an gerdkrumm@gmail.com).

Mund-Nasen-Schutz wird ab der Eingangstür bis zum Sitzplatz und während des Gottesdienstes getragen. Die Hände werden vor dem Eingang desinfiziert, Abstände müssen eingehalten werden. In bestimmten Zeitabständen wird gelüftet. Unsere Gottesdienste können Sie nun auch im Livestream miterleben: <https://nisterau.feg.de/media/>

Ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg**Pfarrer**

Pfarrer Oliver Salzmann für Bad Marienberg (Stadt) und Zinhain, Telefon (02661) 5381

Pfarrer Peter Wagner für Eichenstruth, Fehl-Ritzhausen, Großseifen, Langenbach und Stockhausen-Ilfurth, Telefon (02661) 5552

Pfarrer Karl Jacobi für Hof und Nisterau und die Seniorenheime Bad Marienberg, Telefon (0160) 1111720

Die Pfarrstelle in Höhn ist zurzeit vakant. Die Vertretung für Höhn, Hahn und Dreisbach übernimmt Pfarrer Oliver Salzmann, Telefon (02661) 5381

Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Mo, Di und Mi: 09.00-12.00 Uhr, Do: 15.00-18.00 Uhr

Telefon (02661) 61506

Bitte beachten Sie, dass ein Besuch im Gemeindebüro nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist.

Kontakt

Email: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de

Homepage: www.kirche-bad-marienberg.de

YouTube: Kirchenvideo

Gottesdienste**Bad Marienberg**

Sonntag, 06.03.

09:30 Uhr Gottesdienst

Fehl-Ritzhausen

Freitag, 04.03.

19:00 Uhr Gottesdienst - Weltgebetstag der Frauen

Höhn

Sonntag, 06.03.

11:00 Uhr Familiengottesdienst

Termine

Freitag, 04.03., 17:00 Uhr Jungeschar im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg

Dienstag, 08.03., 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht in allen Pfarreien

Mittwoch, 09.03., 15:00 Uhr Frauenstunde im ev. Gemeindezentrum Fehl-Ritzhausen

Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona -Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christ*innen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang!

Der Bibeltext Jeremia 29,14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“ Am Freitag, den 4. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland.

Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.

Wir werden auch in diesem Jahr keinen Präsenz-Gottesdienst in Fehl-Ritzhausen zum Weltgebetstag haben. Stattdessen werden wieder Tüten mit Gebetsordnung und vielem mehr verteilt.

Außerdem werden wir in der Kath. Kirche Höhn im Rahmen der offenen Kirche in der Zeit vom 04.03.2022 - 11.03.2022 von 10.00 Uhr - 18.00 Uhr Stationen zu den Themen der Gebetsordnung aufbauen, die zum Verweilen einladen.

Liebe Gottesdienstbesucher, für alle Gottesdienste im Innenbereich gilt weiterhin die 3 G Regel.

Das bedeutet, dass geimpfte und genesene Personen mit entsprechendem Nachweis und ungeimpfte Personen mit einem aktuellen (nicht älter als 24 Stunden) Negativnachweis eines anerkannten Testzentrums am Gottesdienst teilnehmen können. Kinder bis 3 Monate nach Vollendung des 12. Lebensjahres werden geimpften und genesenen Personen gleichgestellt.

Bitte halten Sie die Nachweise und ggf. einen Personalausweis bereit.

Wir weisen außerdem darauf hin, dass die Maske während des Gottesdienstes getragen werden muss.

Wir bemühen uns, die Gottesdienste so sicher wie möglich zu gestalten und freuen uns auf Ihren Besuch.

■ Ev. Kirchengemeinde Kirburg



Pfarramt:

Köln-Leipziger Str. 22, 57629 Kirburg,

Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259

E-Mail: kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo u. Fr 9 Uhr bis 12 Uhr, Mi 15 Uhr bis 18 Uhr

Freitag, 04.03.2022

19.00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst

Sonntag, 06.03.2022

10.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 10.03.2022

17.30 Uhr Mädchen-u. Jungenjungeschar,

19.00 Uhr Jugendkreis

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Weltgebetstag:

Freitag, 4. März 2022, 19 Uhr in der Ev. Kirche Kirburg.

In über 150 Ländern der Erde feiern Menschen den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland.

Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. Unsere Gottesdienste finden nach den aktuellen Corona-Schutz- u. Hygienemaßnahmen statt. Es gilt die 3 G

Regel. Wir bitten Sie vor Eintritt in die Kirche Ihren Impf-, Genesenenausweis oder negativen Test vorzuweisen. Mundschutzpflicht besteht beim Betreten und Verlassen der Kirche und auch am Sitzplatz.

■ Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg



Bad Marienberg – Hachenburg – Hattert – Marienstatt – Merkelbach - Mörlen- Nisterthal – Norken

Salzgasse 11, 57627 Hachenburg –

E-Mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de

Tel. 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg

(Büro geöffnet: montags bis freitags: 8 bis 12 Uhr und montags und mittwochs 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-25 Marienstatt

(Büro geöffnet: donnerstags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-27 Bad Marienberg

(Büro geöffnet: mittwochs: 9 bis 12 Uhr)

Tel. 02662/94351-28 Mörlen

(Büro geöffnet: montags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-26 Nisterthal

(Büro geöffnet: dienstags: 14 bis 16 Uhr)

3G-Regel in den Gottesdienste unserer Pfarrei

Wir freuen uns, mit Ihnen Gottesdienst feiern zu dürfen! Bitte beachten Sie die bestehenden Hygieneregeln - **bitte denken Sie an die entsprechenden Nachweise (Impf – oder Genesenachweis oder ein negatives Testergebnis einer Teststelle nicht älter als 24 Stunden und Ihren Personalausweis)** - und den damit zusammenhängenden Vorgaben (Anmeldung zu den Gottesdiensten bis freitags 12.00 Uhr und Tragen einer medizinische Maske - OP-Maske, FFP2, KN95/N95 Maske). Bitte kommen Sie frühzeitig vor dem Gottesdienst.

Beheizung der Kirchen während der Gottesdienste

Leider dürfen wir Heizungen, die auf dem Umluftprinzip beruhen, nicht mehr während des Gottesdienstes in Betrieb lassen. D. h. konkret: Unsere Kirchen werden bis ca. 15 min vor den Gottesdiensten geheizt und dann wird die Heizung ausgeschaltet. Es könnte daher im Laufe des Gottesdienstes kalt werden. **Bitte ziehen Sie sich warm an, bringen Sie auch gerne ein Kissen und/oder eine Decke an kalten Tagen mit.**

Kirchort Bad Marienberg:

Freitag, 04.03.2022

13:00 Uhr Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Samstag, 05.03.2022

10:00 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder Bad Marienberg in Kirche und Pfarrzentrum

Sonntag, 06.03.2022

10:30 Uhr Amt in Bad Marienberg - mit Einführung eines neuen Kommunionhelfers (Pfr. Roth); Amt für ++ Ehel. Franz und Gertrud Potrawa

Montag, 07.03.2022

18:00 Uhr Elternabend zur Erstkommunion Bad Marienberg

Donnerstag, 10.03.2022

15:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Senioren-Residenz „Sonnenhof“ in Bad Marienberg (Diakon Krämer)

19:00 Uhr Heilige Messe im Dorfgemeinschaftshaus Hahn mit Austeilung des Aschenkreuzes (Pfr. Roth); Amt für ++ Ehel. Gerti und Norbert Henn und ++ Ang.

Freitag, 11.03.2022

13:00 Uhr Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Kirchorte Mörlen und Norken:

Freitag, 04.03.2022

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum „Hildegardis“ in Langenbach bei Kirburg (Diakon Krämer)

19:00 Uhr Andacht zum Weltgebetstag in der Evangelischen Kirche Kirburg (mit dem Kirchort Mörlen/Norken)

Sonntag, 06.03.2022

09:00 Uhr Amt in Norken (Kaplan Engels); Amt für ++ Ehel. Franziska und Paul Neeb; ++ Ehel. Johanna und Aloys

Lixenfeld und + Norbert Lixenfeld; Gedächtnis für ++ Ehel. Hildegard und Norbert Neeb und + Sohn Uwe, für ++ der Fam. Becker und Wisser; für + Johann Volk und + Sohn Bertram

Mittwoch, 09.03.2022

09:00 Uhr Hauskommunion in Neunkhausen und Norken

Donnerstag, 10.03.2022

10:00 Uhr Hauskommunion in Mörlen

Samstag, 12.03.2022

19:00 Uhr Vorabendmesse in Mörlen (Kaplan Engels); Amt für + Günter Meurer und ++ Ehel. Herbert und Hedwig Brenner; Gedächtnis für + Rosina Wahlen

Mittwoch, 16.03.2022

19:00 Uhr Heilige Messe in Mörlen (Kaplan Engels)

Kirchort Nistertal

Freitag, 04. 03.2022

15:00 Uhr Treffen der Kommunionkinder Nistertal, Beginn in der Kirche (GR Nolden)

17:00 Uhr Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19:00 Uhr geöffnet

19:00 Uhr Andacht zum Weltgebetstag in Nistertal

Samstag, 05.03.2022

17:30 Uhr Vorabendmesse in Nistertal (Pfr. Roth); Amt für + Marlene Feldmann und ++ Eltern

18:30 Uhr Starttreffen für den „Nachdenklichen Glaubensweg durch die Fastenzeit“ in Nistertal (GR Nolden)

Sonntag, 06.03.2022

18:00 Uhr Kreuzwegandacht in Nistertal

Mittwoch, 09.03.2022

17:00 Uhr Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19:00 Uhr geöffnet

Donnerstag, 10.03.2022

19:30 Uhr Sitzung des Ortsausschusses Nistertal im Pfarrheim

Freitag, 11.03.2022

15:00 Uhr Treffen der Kommunionkinder Nistertal (Bußgottesdienst) in Nistertal (GR Nolden)

17:00 Uhr Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19:00 Uhr geöffnet

Informationen und Kontakt: 02661/9165235, Adresse: Kirchweg 5, Nistertal; buecherei-nistertal@freenet.de, Homepage: www.buecherei-nistertal.de

■ Kath. Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald, Rennerod



Zentrales Pfarrbüro Rennerod
02664/99200-0, Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00, Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00

Das Zentrale Pfarrbüro in Rennerod ist für den Publikumsverkehr geöffnet.

Wir bitten Sie beim Besuch zum gegenseitigen Schutz einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Die Kontaktstellen bleiben bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Selbstverständlich sind wir wie gewohnt telefonisch für Sie erreichbar.

Die Kontaktstellen sind im Augenblick nur telefonisch erreichbar: Die Öffnungszeiten aller Kontaktstellen werden zum Zeitpunkt der Wieder-Öffnung neu bewertet.

Kontaktstelle **Elsoff** Tel.: 02664/999121,

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg** Tel.: 02664/99200-24,

Kontaktstelle **Höhn** Tel.: 02664/99200-18,

Kontaktstelle **Seck** Tel. 02664/99200-10,

Kontaktstelle **Schönberg** Tel.: 02664/99200-21,

Kontaktstelle **Westernohe** Tel.: 02664/335

Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 03. März

19:00 Irmtraut Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19:00 Westernohe Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19:00 Seck Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19:00 Neustadt Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

Freitag, 04. März

19:00 Rennerod Weltgebetstag der Frauen Rennerod/Hellenhahn-Schellenberg/Neustadt

19:00 Schönberg Herz-Jesu-Amt mit Austeilung d. Aschenkreuzes

Samstag, 05. März

10:30 Schönberg Dankgottesdienst anl. der Goldhochzeit von Hans Theodor und Marianne Weber

17:30 Ailertchen Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

17:30 Westernohe Eucharistiefeier / Amt für Hugo Seelbach und verst. Angehörige / Amt für Helmut Hermann / Amt für Agathe Thomas

19:00 Hellenhahn Eucharistiefeier Eine-Welt-Verkauf im Pfarrbüro

Sonntag, 06. März

09:00 Neustadt Eucharistiefeier

09:00 Elsoff Eucharistiefeier

10:30 Seck Eucharistiefeier / 1. Jahramt für Bernd Schön

10:30 Rennerod Eucharistiefeier / 1. Jahramt für Artur Zimmermann / Amt für Käthchen Müller, Christa Wehmeyer und verst. Angehörige

10:30 Höhn Eucharistiefeier

Montag, 07. März

19:00 Waldmühlen Eucharistiefeier

19:00 Hellenhahn „Lobe den Herrn, meine Seele“ Andacht

Dienstag, 08. März

09:30 Altenheim Dickmann Wortgottesfeier

19:00 Irmtraut Eucharistiefeier

19:00 Westernohe Eucharistiefeier

19:00 Kreuzwegandacht

Mittwoch, 09. März

18:00 „Einen Augenblick in der Fastenzeit“ Treffpunkt Im Hofacker

19:00 Oberrod Eucharistiefeier

19:00 Hellenhahn Eucharistiefeier

Donnerstag, 10. März

09:00 Höhn Eucharistiefeier

19:00 Rennerod Eucharistiefeier

Freitag, 11. März

19:00 Ailertchen Eucharistiefeier

19:00 Seck Eucharistiefeier

Weitere aktuelle Informationen der Pfarrei können Sie unserer Homepage entnehmen:

<http://www.sankt-franziskus-ww.de>

Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro in Rennerod entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief, Wäller Wochenspiegel und Hoher Westerwald bitte an pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de oder telef. an 02664 / 9920-00

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 11.03.2022

Pfarrei Sankt Franziskus - Neues aus der Pfarrgemeinde
Donnerstag, 03.03. 16:45 Treffen der Erstkommunionkinder (für die Kirchorte Rennerod, Hellenhahn-Schellenberg und Neustadt)

Fastenzeit und Ostern in der Pfarrei

In der Fastenzeit und rund um Ostern wird es in unserer Pfarrei viele Angebote geben. - Noch immer ist es mitunter schwierig langfristig zu planen. Damit wir Sie dennoch möglichst aktuell und kurzfristig auf dem neusten Stand halten können, finden Sie alle Informationen aktuell auf unserer Website. Auch im Pfarrbrief halten wir Sie auf dem Laufenden.



Jedoch können wir aufgrund des Redaktionsschlusses hier keine tagesaktuellen Informationen liefern. Wir bitten um Ihr Verständnis. Damit Sie möglichst schnell auf unsere Website kommen hier noch einmal die Adresse: www.sankt-franziskus-ww.de oder scannen Sie einfach den QR-Code.

Stille Tage für Frauen am Bodensee

Unter der Leitung von Bernhard Hamacher und Doris Nolden bieten die Katholischen Kirchengemeinden Maria Himmelfahrt Hachenburg und St. Franziskus im Hohen Westertal vom 26.3. - 2.4.2022 eine Besinnungswoche für Frauen im Bildungshaus „Schloss Hersberg“ in Immenstaad am Bodensee an. Neben den täglichen geistlichen Impulsen und Gebetszeiten wird es auch viel Zeit zum Spaziergehen... zum persönlichen Nachdenken... für Einzelgespräche und zur kreativen Beschäftigung geben.

Lebendige Bibel - Mit Jesus unterwegs

Gemeindereferent Bernhard Hamacher bietet zu diesem Thema am 06.04.2022 einen besinnlichen Abend an. Weitere Infos folgen

Kreuzwegandacht im Kirchort Seck

Jeweils dienstags: am 8. März, 15. März, 22. März und 29. März um 19.00 Uhr in der Kirche St. Kilian. Herzliche Einladung!

Weltgebetstag in der Kath. Kirche Höhn

Zum Weltgebetstag der Frauen finden Sie in der Kath. Kirche in Höhn vom **04.03.2022 - 11.03.2022 von 10.00 Uhr - 18.00 Uhr** Stationen zu den Themen der Gebetsordnung, die zum Beten und Verweilen einladen.

„Ein Augenblick“ in der Fastenzeit

Gemeindereferentin Sandra Eidner-Sistig wird auch für die Fastenzeit die Gebetsreihe „Ein Augenblick“ vorbereiten.

Im Kirchort Höhn wollen wir in der Fastenzeit immer mittwochs einen Augenblick zusammenkommen, gemeinsam singen und beten und uns so auf Ostern vorbereiten: Wir treffen uns um 18.00 Uhr am 9. März vor der Kirche, 16. März, 23. März, 30. März, 6. April und 13. April. Die weiteren Orte werden noch bekannt gegeben.

Ailertchen:

Jeden Donnerstag, ab 03.03. 18:00 Uhr

Erstes Treffen an der Kirche, danach wechselnde Orte im Dorf

Dreisbach:

Montag, den 07.03. /21.03. /28.03. /04.04. /11.04.

18:00 Uhr Wir treffen uns am Dorfgemeinschaftshaus.

Neuhochstein:

Mittwoch, ab 6.04. 19:00 Uhr

Wir treffen uns **nur** an diesem Mittwoch **im** Dorfgemeinschaftshaus.

Schönberg:

Mittwoch, den 09.03. (Treffpunkt im Hofacker) / 23.03. (Treffpunkt im Holzborn)

Jeweils 18:00 Uhr

Frühschichten

Wie schon in der Adventszeit wollen wir auch in der Fastenzeit an drei Vormittagen gemeinsam in den Tag starten. Wir treffen uns in Ailertchen in der Kirche an den drei Tagen vor Palmsonntag (Do 07.04. - Sa 09.04.).

Wir beginnen um 6:00 Uhr. Im Anschluss Frühstücken wir zusammen, wenn es die Corona Bestimmungen zulassen.

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen dazu zukommen.

Personelle Veränderungen

Wie Sie vielleicht schon gehört haben, ist unser Kaplan Leon Pista kurz vor Weihnachten so schwer erkrankt, dass er keinerlei Dienste mehr übernehmen konnte. Mittlerweile hat er - nach Rücksprache mit den für ihn in Limburg Verantwortlichen - unsere Pfarrei in Richtung Rumänien verlassen, um sich dort behandeln zu lassen. Eine Rückkehr zu uns ist nicht mehr vorgesehen.

Zum nächstmöglichen Termin - genaues Datum noch offen - wird Herr Pater Gaspar Minja als Cooperator in unserer Pfarrei seinen Dienst antreten und baldmöglichst ins Pfarrhaus Schönberg einziehen. Vielen Menschen aus dem ehemaligen, alten Pastoralen Raum Rennerod wird Pater Gaspar noch aus seiner Zeit als priesterlicher Praktikant und Kaplan ebenda in sehr guter Erinnerung sein.

Pfarrbrief und Homepage

Liebe Gemeindemitglieder, Pfarrbrief und Homepage interessieren die Menschen, wenn Dinge darin vorkommen, die

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**



BEYER - MIETSERVICE^{KG}

vor Ort geschehen. Das sind Berichte und Bilder über Veranstaltungen aus der Pfarrei und den Kirchorten. Das heißt sowohl Pfarrbrief als auch Homepage leben davon, dass Sie uns Artikel einsenden. Wir freuen uns, wenn Sie uns Beiträge für den Pfarrbrief und die Homepage zuschicken!

Bitte beachten Sie dabei unsere Wünsche und Vorgaben: Pfarrbrief:

Textbeiträge bitte in Schrift: calibri, und Schriftgröße 11 und Fotos im JPG-Format als getrennte Datei senden. Pro Artikel bitte nur ein Foto einsenden (gerne können Collagen erstellt werden). Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Beiträge für den Pfarrbrief ggf. gekürzt, bzw. umformuliert werden müssen

Homepage:

Für die Homepage können Sie gerne mehrere Fotos einsenden. Länge der Texte spielt hier keine Rolle

Falls Personen auf Fotos erkennbar sind, benötigen wir die schriftliche Zustimmung der abgelichteten Personen für die Veröffentlichung (Falls benötigt, schicken wir Ihnen die Formulare gerne zu.)

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne per E-Mail oder telefonisch im Pfarrbüro zur Verfügung.

Kirchort Mariä Heimsuchung Höhn

Donnerstag, 03.03., 16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

Sonntag, 06.03., 11:30 Die Bücherei ist geöffnet von 11:30 bis 12:00

Dienstag, 08.03., 17:30 Sprechstunde von Herrn Hamacher

Donnerstag, 10.03., 16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

■ Jehovas Zeugen,

Versammlung Bad Marienberg

Königreichssaal 56472 Fehl- Ritzhausen, Bahnche 1
Vor Ort finden vorerst keine Gottesdienste statt. Wir unterstützen die Maßnahmen zur Eindämmung der Folgen aufgrund der Pandemie.

Wochenprogramm per ZOOM- und Telefonkonferenz

Sonntag 06. März 2022

10.00 Uhr **Öffentlicher Vortrag**

Thema: **Das Leben so sehen, wie Gott es sieht (Jesaja 40:26)**

Jehova ist der Quell all der `dynamischen Kraft`, die zur Erschaffung des Universums nötig war. Als Erschaffer und Erhalter des Lebens hat Jehova das Recht, zu bestimmen, wie das Leben anzusehen ist. Nutzen wir unser Leben in Übereinstimmung mit dem Willen unseres Schöpfers. Er wird jene belohnen, die seine Ansicht über das Leben teilen. (1.Petrus 3:10-12.)

10.40 Uhr Wachturm-Studium

Thema: „**Wer Jehova sucht, dem fehlt es nicht an Gutem**“ (Psalm 34:10)

Viele müssen mit sehr wenig auskommen. Wie kann man da sagen, dass es ihnen „nicht an Gutem“ fehlt? Wie bereitet man sich auf das vor, was auf uns zukommt? Gemäß Psalm 23:1-6 erwähnt David einiges, was von bleibendem Wert ist. Glück hängt nicht vom Besitz ab.

Mit Beteiligung der Zuhörer wird auf die Praxis Bezug genommen und kommentiert.

Dienstag 08. März 2022

19.00 Uhr **SCHÄTZE AUS GOTTES WORT**

Thema: „**Anmaßung führt zu Unehre**“ (1. Samuel, Kapitel 12 + 13)

Anmaßung steht im Gegensatz zu Bescheidenheit. Jemand handelt anmaßend, wenn er unüberlegt oder aus Dummheit etwas tut, wozu er nicht berechtigt ist. Saul handelte anmaßend und befolgte nicht Jehovas Anweisungen. Das hatte für ihn Strafe zur Folge.

Bibelstudium: Welche Einzelheiten kann man in Hesekiels großartiger Vision entdecken? Können wir uns auf eine größere Erfüllung von Hesekiel Vision freuen? (2. Petrus 3:13)

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen und willkommen. Sie können auch privat kostenlos die Bibel kennenlernen. Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org.

Artikel und Videos: Wurde das Universum erschaffen? Lässt sich Hass jemals aus der Welt schaffen? Freundlichkeit: Eine Eigenschaft, die Gott bei uns sehen möchte. Wie geht es unseren Brüdern in Russland und in der Ukraine? Ohne Anmeldung und ohne Kosten.

■ **CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Lautzenbrücken/Nisterberg**



Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Zeit vom 06.03.2022 bis 12.03.2022 ein.

Sonntag, 06.03.2022

10.30 Uhr Sonntagschule in

Nisterberg, 19.30 Uhr Bibelstunde in Lautzenbrücken mit Gemeindeversammlung

Montag, 07.03.2022

20.00 Uhr Indica in Nisterberg,

Mittwoch, 09.03.2022

19.30 Uhr Gebetskreis in Lautzenbrücken

Donnerstag, 10.03.2022

ab 18.00 Uhr Jugendtreff „Meet friends“ in Lautzenbrücken

Freitag, 11.03.2022

17.30 Uhr gemischte Jungschar in Lautzenbrücken

Unsere Veranstaltungen werden nach dem aktuellen Corona-Schutzkonzept der EG durchgeführt: Weitere Informationen bei Tobias Schmidt (cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de) oder Pred. Markus Haas (Tel. 02661/2093972) <http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de>

■ **Neuapostolische Kirche**

Gemeinde Hof/Westerwald, Oststraße 2, 56472 Hof/WW

Gottesdienste:

Sonntag 10:00 Uhr

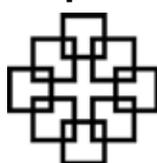
Mittwoch 20:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen.

Die vorgeschriebenen Hygiene-Standards (z.B. Abstand, Maskenpflicht usw.) sind einzuhalten!

Hinweis zu besonderen Ereignissen: Keine.

■ **Ev. Kirchengemeinde Alpenrod/Nistertal-Büdingen**



Am Kirchplatz 2, 57642 Alpenrod

Tel.: 02662/1022

Freitag, 04.03.2022

19.00 Uhr, Gottesdienst zum Weltgebetstag in der katholischen Kirche in Nistertal. Die Liturgie kommt in diesem Jahr aus England,

Wales und Nordirland und steht unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“.

Sonntag, 06.03.2022

10.00 Uhr, Gottesdienst (Pfarrer Ulrich Schmidt)

Eine Teilnahme am Gottesdienst ist nur mit FFP2- oder medizinischer Maske möglich.

Bringen Sie bitte Ihren Impf-/Genesenennachweis oder ein Testergebnis mit.

10.00 Uhr, Kindergottesdienst im Gemeindehaus

■ **JesusStation Hof, evangelische Freikirche**

Kontakt: info@JesusStation.de

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof (Eingang neben „Nah & Frisch“)

Wissenswertes

■ **Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.**

Kostenfreier Online-Vortrag der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz am 14. März

Wer geht schon gerne als Patientin oder Patient in ein Krankenhaus? Wenn eine Operation ansteht, hat wohl jeder ein mulmiges Gefühl. Das Beratungsgespräch beim Arzt zu einer geplanten Operation rauscht oftmals am Patienten vorbei, weil er angespannt und aufgereggt ist. Dann bleiben unklare Zweifel und Sorgen.

„Wenn eine OP ansteht, hat jeder ein mulmiges Gefühl, das ist normal“, sagt Prof. Dr. med. Detlef Ockert, Chefarzt der Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie am Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier.

Aber die Operation ist oft die einzige Möglichkeit, den Patienten zu heilen.

Fortschritte in der operativen Medizin durch neue Operationsmethoden, verbesserte Narkosen, interprofessionelle Behandlungskonzepte vor- und nach dem Eingriff führen dazu, dass sich der Patient meist schnell erholt.

Was wird getan, um chirurgische Eingriffe sicher zu machen? Was geschieht im Umfeld der Operation, und warum ist es notwendig?

Dies erläutert Prof. Ockert in seinem Vortrag zum Thema „(Keine) Angst vor der Chirurgie“ am Montag, den 14.03.2022, von 18.00 bis ca. 19.30 Uhr. Anschließend steht er für individuelle Fragen zur Verfügung.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Benötigt werden ein Laptop/PC oder Tablet mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon, sowie eine stabile Internetverbindung.

Die Zugangsdaten werden nach verbindlicher Anmeldung unter 0261/988650, per E-Mail an:

koblenz@krebsgesellschaft-rlp.de

oder über das Online-Formular auf der Homepage einen Tag vor der Veranstaltung verschickt.

KREBSGESELLSCHAFT
RHEINLAND-PFALZ E.V.

(Keine) Angst vor der Chirurgie

Kostenfreier ONLINE-Vortrag Montag, 14.03.22, 18:00 Uhr

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: waelerblaettchen@bad-marienberg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

